

QSP



Amateurfunkjournal

des Österreichischen Versuchssenderverbandes

05/2010 - 35. Jahrgang

OSTARRICHI AMATEURFUNKTAGE 2010

www.oaft.com



15.-16. Mai 2010
Schulzentrum
Neuhofen/Ybbs

Funkausstellung, DX-Treffen
Funk- und Elektronik Flohmarkt

Neues D-Star-Relais DB0SL

für Versuchszwecke im
Bayerischen Wald in Betrieb –
Frequenz 438,400 MHz

RADIO-AMATEUR-CALLBOOK

eintragen/ändern –
Homepage
<http://www.callbook.biz/>

Ballonstarts in OE und DL –

Der ÖVSV beteiligt sich an zwei
weiteren Ballonstarts des ÖWF,
am 5. und 19. Juni 2010

Inhalt

Editorial	2
OE 1 berichtet	4
OE 3 berichtet	5
OE 5 berichtet	10
OE 6 berichtet	11
OE 7 berichtet	13
OE 8 berichtet	17
OE 9 berichtet	18
AMRS berichtet	20
ATV-Ecke	21
<i>DVB-T im 70-cm-Band mit 2-MHz-Bandbreite</i>	21
KW-Ecke	24
<i>Einladung zum DX-Treffen 2010</i>	24
Mikrowellennachrichten	24
<i>Ergebnisse UHF- und Mikrowellen-Aktivitätstag März 2010</i>	24
<i>Termine</i>	25
<i>microwave ticker</i>	25
Satellitenfunk	26
<i>Schweizer Cubesat Tlsat-1 startbereit</i>	26
UKW-Ecke	26
<i>Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2010</i>	26
DX-Splatters	28
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	33
Funkvorhersage für Mai 2010	36
Kid's Corner	38
<i>Mit Bausatz die ganze Welt abhören</i>	38
Ballonstarts in OE und DL geplant	39
Nach Namibia zweite WSPR-Bake in Afrika – eine Innovation aus OE	40
Etwas zum Basteln	40
<i>Digitales Speicher-Oszilloskop</i>	40
Amateurfunk für Gäste in Kroatien	41
Buchbesprechung	42
<i>Smith-Diagramm</i>	42
HAM-Börse	43

Österreichischer Versuchssenderverband – Dachverband

A-1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1
 Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland € 35,-

Ordentliche Mitglieder

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3
Landesleiter: Fritz Wendl, OE1FWU, Tel. 01/597 33 42,
 E-mail: oe1fwu@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33
Landesleiter: Ludwig Vogl, OE2VLN, Tel. 0664/204 20 18,
 E-mail: oe2vln@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3) 3004 Weinzierl, Gartenstraße 11
Landesleiter: Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU Tel. 0664/411 42 22,
 E-mail: oe3gsu@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4) 7000 Eisenstadt, Bründlfeldweg 68/1
Landesleiter: Dipl.-Ing. Stefan Wagner, OE4SWA, Tel. 0699/10841956,
 E-mail: oe4swa@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5) 4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12
Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL Tel. 07752/88 672,
 E-mail: ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6) 8582 Rosental a.d. Kainach, Schulstr. 20a
Landesleiter: Ing. Roland Maderbacher, OE6RAD, Tel. 0664/73581647,
 E-mail: oe6rad@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7) 6020 Innsbruck, Gärberbach 34
Landesleiter: Gustav Benesch, OE7GB, Tel. 0512/57 49 15,
 E-mail: oe7gb@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8) 9800 Spittal an der Drau, Aich 4
Landesleiter: Richard Kritzer, OE8RZS, Tel. 0664/435 03 19,
 E-mail: oe8rzs@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9) 6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a
Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI, Tel. 05576/746 08,
 E-mail: oe9nai@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS 1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstr. 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52,
 E-mail: oe4rgc@amrs.at

Gegenwind und Aufwind

Die Möglichkeiten im Amateurfunk entwickeln sich derzeit sensationell. Neue Betriebsarten ermöglichen Verbindungen und Experimente, die vor einigen Jahren noch undenkbar waren. Auf Kurzwelle können wir mittels WSPR und 100 mW in wenigen Minuten die ganze Welt arbeiten und die realen Ausbreitungsbedingungen analysieren (wspnnet.org). Auf UKW ist es bereits mit einer einfachen 10-Element-Yagi und 100 Watt möglich mittels JT65 sogar EME-Verbindungen zu tätigen. Auch digitales ATV auf 70 cm steht vor der Einführung und wird die Reichweiten deutlich verbessern. HAMNET bietet eine eigene Datenautobahn auf 5 GHz quer durch OE und im Mikrowellenbereich sind Frequenzen um 150 GHz technisch in der Lage über 50 km weit zu reichen. Dazu kommt, dass leistungsfähige Funkgeräte und Elektronik heute sehr billig von der Industrie angeboten werden. Technik, die früher nur den Profis und Behörden vorbehalten war ist leicht verfügbar (siehe SDR).

Natürlich gibt's auch Gegenwind. Sowohl die EMV-Front (Störungen durch Haushaltsgeräte und Netzwerke) als auch die Antennengenehmigungen kann man als Problem bezeichnen.

Erfreulich ist jedoch zu sehen, wie manche Ortsstellen und Landesverbände die Begeisterung für den Amateurfunkdienst an den Nachwuchs weitergeben. Die Aktivitäten an der TU-Graz, HTL-Eisenstadt, HTL-St. Pölten, HTL-Mistelbach, HTL-Hollabrunn, HTL-Mödling, HTL-Klagenfurt oder an der Klosterschule Mehrerau und bei den Johannitern haben im letzten Jahr mehr als 100 neue Funkamateure ausgebildet. Die Fernmeldebehörde hat uns mit flexiblen Prüfungskommissionen sehr gut unterstützt. Langsam gelingt es auch weitere Personen als Vortragende für Kurse zu gewinnen und selbst der AFU-Gerätehandel spürt den Aufwind.

Falls Du Ibe/r YL/OM selbst den Aufwind verstärken möchtest, so aktiviere doch mal eine der oben genannten neuen Spielarten des Hobbys oder organisiere mit anderen OV-Mitgliedern eine Vorstellung des Amateurfunks in der lokalen Öffentlichkeit (einen



Infostand am Stadtfest, Feuerwehrfest, Vereinsmesse, Freibad oder Schule) mit dem Ziel einen Kurs anzubieten. Es macht richtig Spaß!

Du hast die Wahl – entscheide Dich für AUFWIND!

PS.: auch eine Gerätespende für eine Schulstation hilft

PPS: nächste Termine mit Sprechfreiheit:

5. Mai	Europatag der Schulstationen
8.–9. Mai	Young Helpers on the Air YHOTA
19. Juni	Kids Day
25. Sept.	Young Helpers on the Air YHOTA

vy 73 de Mike
OE3MZC
Präsident
ÖVSV-Dachverband

Impressum

QSP – Offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes.

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S, DVR 0082538.

Leitender Redakteur: Michael Seitz – OE1SSS. E-mail: qsp@oevsv.at • **Umsetzung:** Christine Kinsperger

Hersteller: Druckerei Seitz Gesellschaft m.b.H., Industriestraße 9, 2201 Gerasdorf/Wien.

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt.

Titelbild: Ostarrichi-Amateurfunktag 2010 – Programm siehe Mittelseiten

Neues aus dem Haus des Amateurfunks

Die Hoffassade im Haus des Amateurfunks ist in voller Arbeit. Der Vollwärmeschutz wurde ab dem 1. Stockwerk bereits aufgebracht und verspachtelt. Trotz Fortschritt bei den Arbeiten wird die Belastung mit Staub und Schmutz noch einige Zeit anhalten.

In dem durch die Bauarbeiten beschädigten Lehrsaal wurde die Deckensanierung durchgeführt und die Verrohrung für die Elektroinstallation verlegt. Ebenfalls installiert wurden neue Heizkörper. Bis zur neuerlichen Verwendung als Lehrsaal wird es aber noch ein wenig dauern.

Für die künftig häufigeren öffentlichen Auftritte des LV1 hat die diesjährige Hauptversammlung den Ankauf eines Zeltes beschlossen. Die Lieferung erfolgt voraussichtlich in der zweiten Maihälfte und steht für das Donauinselfest bereits zur Verfügung.

Die Homepage des LV1 wurde neu gestaltet und auf Open-CMS umgestellt und befindet sich nun im Verbund mit anderen Landesverbänden, die auf einer Unterdomain des Servers "oevsv.at" liegen. Bitte ansehen! Anregungen werden gerne entgegengenommen. Links zu anderen Seiten sind eine Art Serviceleistung. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der LV1 jede Verantwortung für den Inhalt dieser verlinkten Seiten ablehnt.

Der LV1 sucht Mentoren!

Nach der Lizenzprüfung stehen Newcomer erst wirklich am Anfang.

Was tun mit der erworbenen Lizenz? Wie mach' ich das in der Praxis?

Von der Mitgliedschaft im Club erwartet man sich (zu Recht!) Rat und Hilfestellung.

Aber wen fragt man zu welchem Thema? Den richtigen Ansprechpartner zu finden ist gerade für den Neuling schwer.

Daher der Aufruf: helft unseren Newcomern beim Einstieg in unser Hobby, meldet euch bei Arnold OE1AGB unserem Newcomer-Referenten.

Bitte sendet eine kurze E-mail unter Angabe eures Spezialgebietes oder einfach auch ohne Spezialgebiet an die Adresse des Wiener Landesverbandes: oevsv-oe1@a1.net

Wer möchte kann Nennungen aus der folgenden Liste von Spezialgebieten machen:

- 6 m – 50 MHz, Antennenbau, APRS, ARDF-Fuchsjagd, ATV, Contest HF, Contest VHF, Digimodes, Diplome, D-Star, HAMNET-Digitaler Backbone, Kurzwelle-DX, Mikrowelle, QRP, SAT EME-Meteorscatter, SDR, Selbstbau, VHF (2m/70cm)

„aliens – Eine Reise in unbekannte Klangwelten“

Eine Ausstellung im Klangturm in St. Pölten vom 16. April bis 1. November 2010. (www.klangturm.at)

Der in Wien beheimatete Künstler Thomas Wagensommerer (www.wagensommerer.at) gestaltet die Installation „Finding Humanoids – Von den Bewohnern der Gestirne“:

„Aufgrund terrestrischer Phänomene – welche mit Hilfe von Radiowellen erforscht werden – wird auf extraterrestrische geschlossen. BesucherInnen können persönliche Vorstellungen extra-terrestrischer Lebensformen gestalten und werden gleichzeitig Teil des kollektiven menschlichen Verständnisses von Unbekanntem.“

Der Landesverband Wien OE1 hat den Künstler beraten und unterstützt bei der Realisierung des Empfangs von Radiowellen. Oder etwas Technischer ausgedrückt:

Mit Hilfe eines Kurzwellen-Empfängers wird das 40-m Band gescannt. Bei ausreichend starkem Signal bleibt der Scannvorgang für kurze Zeit stehen.

Die Eröffnung der Veranstaltung ist am 15. April, wo Thomas Wagensommerer auch mit einem Live-Elektronik-Programm zu hören sein wird.

Am 27. Mai – HAMNET-Vortrag in Wien

Sofern alles planmäßig läuft wird OM Robert OE6RKE in der Eisvogelgasse einen Einführungsvortrag über HAMNET halten. Wir hoffen, dass dieser Event dazu beitragen wird das Thema HAMNET den Wiener Funkamateuren schmackhafter zu machen. Im Idealfall könnten wir im Anschluss direkt mit „praktischen Übungen“ beginnen. Der Vortrag soll um 19.00 Uhr im Saal im 1. Stock stattfinden.

(Kurzfristige nicht vorhersehbare Änderungen werden auf der Seite des LV1 <http://www.oe1.oevsv.at> veröffentlicht.)

OE 3 berichtet

Landesverband Niederösterreich:

3004 Weinzierl, Gartenstraße 11, Tel. 0664/4114222

Clubabende des LV3

Die monatlichen Clubabende des LV3 finden jeden vierten Freitag im Monat statt. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage www.oe3.oevsv.at im Hauptordner „Über den LV3“. Unser nächster Clubabend findet daher am Freitag 28. Mai 2010 ab 18.00 Uhr in unserem „Sommerquartier“ statt.

Der LL-NÖ Gerhard, OE3GSU freut sich auf zahlreichen Besuch!

Nützt die ufb Funklage am Buchberg! Schutzhaus am Buchberg, Buchbergstraße 12, 3034 Maria Anzbach, Tel. 02772 - 51309, Fax 02271 - 2240, www.buchberg.co.at

Notfunkrunde

Jeden 1. Mittwoch im Monat – diesmal also am 5. Mai 2010 mit Moderator Gert, OE3ZK.

QRG: 3,643 MHz (+/- QRM) um 19,45h Lokalzeit.

Notfunk

Eine Info vorab von Referatsleiter Karl, OE3KYS
Das Notfunkreferat wird sich mit einer Präsentation des Amateurfunks am Blaulichttag der Freiwilligen Feuerwehr Wolfgraben am 19. Juni 2010 beteiligen. Da an diesem Tage auch der Kid's Day stattfindet, werden wir selbstverständlich auch hier Aktivitäten setzen.

Weitere Infos in der Juni-QSP

Karl, OE3KYS berichtet über ein ambitioniertes Projekt:
Die HTL St.Pölten baut einen Notfunkofficer und nimmt am Premium-School-Award 2010 teil.

Die HTLuVA St.Pölten baut im Zuge einer Projektarbeit unter der Aufsicht von OM Johann Sodek, OE3JOA, einen, von der

NÖ Landesregierung in Auftrag gegebenen, Notfunkofficer. Die Schule nimmt damit am, mit EUR 3.500,00 dotierten, Premium-School-Award 2010 teil.

Wir danken Gerd Riesenhuber, OE3SUW, dem es dank seiner steten und intensiven Bemühungen gelungen ist, dieses Projekt auf die Beine zu stellen!



Johann Sodek, OE3JOA

Nach der Planung und den mechanischen Arbeiten folgte der Einbau und die Verdrahtung der Geräte. Da dieses, in mühevoller Kleinarbeit im Unterricht von nur wenigen Schülern bearbeitete, Projekt bis Mai fertiggestellt werden soll, sind wir schon auf den Probetrieb gespannt.

Mit dieser Hilfe, der NÖ Landesregierung beim Bau dieses Notfunkofficers behilflich zu sein, hat die HTLuVA St.Pölten einen großen Schritt gesetzt, um dem Notfunkreferat des ÖVSV- LV3 ein weiteres, wertvolles, Kommunikationsmittel für den Einsatz im Katastrophenfall zu ermöglichen.

Nach Abschluss aller Arbeiten sollen für den Zweck eines Nachbaues des Notfunkofficers die gesamten Unterlagen von der HTL freigegeben und von der Homepage des ÖVSV LV3 abrufbar gemacht werden. Dies soll es interessierten OMs ermöglichen, auch für den Privatgebrauch einen Funkofficer nachzubauen.

Ich bedanke mich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der HTLuVA St. Pölten und freue mich auch über das mediale Echo.

*mny 73, 55 de
Karl, OE3KYS*

Rudi's Funkshop OE3RBP/OE3YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art

Rudolf Bönisch, A - 4300 ST.VALENTIN, Gollensdorferstr.1

Hotline: +43(0)7435 / 52489-0 FAX. DW 20

E-Mail Adresse: funktechnik@boenisch.at / www.boenisch.at

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00 Sa. geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Ein Blick in die Ausbildungsarbeit im LV3

Unser Referent für Ausbildung, Roland Nefischer, OE3NRS berichtet:

Das Referat Ausbildung des LV3 hat sich zum Ziel gesetzt, eine möglichst breit gefächerte Unterstützung zur Erlangung der Amateurfunkbewilligung anzubieten.



Roland Nefischer,
OE3NRS

Die Ausbildungsarbeit bezieht sich auf Personen, die Interesse haben, die AFU Prüfung abzulegen.

Werbung in der Öffentlichkeit, um Personen auf den Amateurfunk und den ÖVSV aufmerksam zu machen, sind nicht Gegenstand des Konzeptes Ausbildung, außer es handelt sich um Ankündigungen von Lern- und Kursveranstaltungen. In diesem Bereich sind die

Bezirksgruppen, mit Unterstützung des Referates für Information und Öffentlichkeitsarbeit, stark gefordert.

1.) Kursplanung:

Es hat sich gezeigt, dass Ankündigungen eines Kurses in den regionalen Medien (Gratiszeitungen, Regional Radio und TV ...) enormes Interesse nach sich ziehen kann. Sehr viele Kandidaten sagen: „Ich wollte schon jahrelang die Prüfung machen, aber jetzt habe ich die Gelegenheit genutzt.“

Die Details zur Planung eines Kurses entnehmen Sie bitte dem „Handbuch für Kursleiter LV3“ – Download von unserer Homepage www.oe3.oevsv.at unter Hauptordner Referate/Ausbildung.

2.) Kontaktaufnahme:

Hier hat sich das Internet und im Speziellen die Homepage des LV3 sehr erfolgreich in Szene gesetzt.

In diesem Zusammenhang danke an Mike, OE2WAO, den Ausbildungsreferenten des ÖVSV, sowie den Webmastern Fred, OE3BMA und Ernst OE3EJB!

Sobald sich der Interessent für einen Kurs anmeldet, erfolgt eine automatische E-mail an die zuständigen Ausbildungsreferenten und Kursleiter (inkl. regelmäßiger Erinnerungen, falls einmal vergessen wurde, zu antworten). Durch dieses Instrument ist es nun auch möglich, einen Überblick über die Interessenten zu erhalten (Durchschnittsalter, Regionen etc.).

Bei dieser ersten Kontaktaufnahme werden dann vom Ausbildungsreferenten die Interessenten zum Clubabend im Bezirk

seiner Nähe eingeladen. Dieser Kontakt zu den aktiven Funkamateuren in räumlicher Nähe erscheint besonders wichtig, da auch das „Aufgenommen-Sein“ in der Ausbildungsphase entscheidend für eine weitere aktive Rolle in der Bezirksgruppe ist. Diese, vor allem der Bezirksleiter, nimmt damit eine der wichtigsten Aufgaben in diesem Bereich wahr.

3.) Kursangebote:

Aktuelle Kurse in NÖ findet man unter:

http://www.oe3.oevsv.at/opencms/wie_werde_ich_funkamateur/kursangebote/

Die Kurse werden regional von den Kursleitern, zusammen mit den Vortragenden, organisiert und die angemeldeten Interessenten vom LV-Referenten zu einem Informationsabend eingeladen.

Siehe Handbuch für Kursleiter 2010! Die Kursteilnahme ist für Mitglieder des LV3 kostenlos (Ausnahme Fixkosten wie z.B. für den Seminarraum).

Eine Einladung zu einem Getränk (um einer drohenden Heiserkeit entgegenzuwirken) wird aber jeden Vortragenden freuen – hi!

4.) Selbststudium:

Zur Unterstützung des Selbststudiums bietet der ÖVSV Kursscripten über den Onlineshop in herkömmlicher Papierform an.

Auch ist es möglich, im Internet über die Online Schule www.hamschool.at zu lernen.

(Danke für die Initiative an Gerhard, OE3GSU und Stefan, OE3SCC)

Das Gespräch mit Funkamateuren, die erst kürzlich die Prüfung ablegt haben, ist in jedem Fall zu suchen!

Viel Erfolg bei den Prüfungen / 73!

Roland Nefischer, OE3NRS
Referat Ausbildung im LV3

Unsere Amateurfunkkurse

Auf der Hauptseite unserer Homepage www.oe3.oevsv.at finden Sie einen roten Button – „Wie werde ich Funkamateur?“ – lesen Sie dort alles Wissenswerte für den Newcomer. Wer sich für Vorbereitungskurse zur Amateurfunkprüfung interessiert, wird im Unterordner „Aktuelle Kurse“ fündig werden.

Derzeit laufen im LV3 acht (!) Kurse parallel! Das ist absoluter Rekord!

Ein besonderes Dankeschön an alle Kursleiter und Vortragenden – sie haben wesentlich dazu beigetragen, dass viele neue Funkamateure zu uns gekommen sind. Die derzeitige (noch immer steigende) Mitgliederzahl von über 850 des LV3 spricht eine deutliche Sprache.

Ein Anbot an andere Landesverbände und Ausbildungsreferenten: Wenn auch Sie auf diesen Zug aufspringen wollen: Wir geben gerne unsere Erfahrungen weiter...

Homepage

Besuchen Sie regelmäßig unsere Homepage www.oe3.oevsv.at – Sie werden dort unter „NEWS“ immer die letzten Neuigkeiten finden. Schauen Sie auch unter „Termine“ nach. Weisen Sie uns bitte auf Veranstaltungen hin, die dort noch nicht angeführt sind – benützen Sie dazu das Kontaktformular.

Dank OpenCMS ist der Terminkalender mit den Homepages des Dachverbandes und der Landesverbände OE1, OE3, OE5,

OE6, OE7 und OE8 fix verlinkt. Die jeweiligen Webmaster können dort ihre Eintragungen selbst vornehmen.

Rundspruch

Eine weitere Informationsquelle sind unsere Rundsprüche. Den Rundspruchplan für das 1. Halbjahr 2010 finden Sie in der Dezemberausgabe der QSP auf Seite 49 und auf www.echolink.at unter „Termine.QRGs“ – Rundspruchmoderator ist Wolfgang, OE1WBS.

Auf www.echolink.at können Sie unter „Downloads“ die jeweils vier bis sechs letzten Rundsprüche im mp3-Format downloaden und anhören. Unter dem Ordner „Archiv OE“ finden Sie alle OE1- und OE-/OE3-Rundsprüche zurück bis in das Jahr 2003! Der Inhalt ist gespiegelt auf die Mirrorsite www.echolink.eu (Dank an Stefan, OE1SSU).

Der LV3-Beitrag zum OE-Rundspruch wird auf Winlink unter der Rubrik AUT_NEWS und in Packet Radio unter „OEVSU“ publiziert.

Danke an Gert, OE3ZK (Winlink) und Josef, OE3OLC (pr-Boxen).

Aus unseren Ortsstellen:

ADL312-Amstetten

Ostarrichi Amateurfunktage

Vom **15. bis 16. Mai 2010** finden die Ostarrichi Amateurfunktage in Neuhofen statt!
Siehe Umschlagseite und Programm im Mittelteil dieses Heftes!

Im Terminkalender auf den Homepages des DV, LV1, LV3, LV5, LV6, LV7 und LV8 finden sich Links zum Download des Werbeplakates und einer Autoplakette.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich

BL Josef „Joe“ Waser, OE3JWC und sein Team

ADL315-Litschau-Heidenreichstein

Frühlingswanderung

BL Günter Permessier, OE3PGW lädt zur traditionellen Frühlingswanderung ein.

Hallo OMs, XYs, YLs und Kids!!
Bald ist es wieder soweit – unsere traditionelle Frühlingswanderung steht vor der Tür!

Der ADL315 Litschau-Heidenreichstein lädt zu seiner bereits obligaten, am Samstag 12. Juni 2010 stattfindenden Frühlingswanderung rund um den Herensee bei der Schrammelstadt Litschau ein.

Die Wanderstrecke führt immer entlang des Sees, kein Berg ist zu erklimmen.

Wir treffen einander um 10.00 Uhr am Unteren Stadtplatz in Litschau, wo auch genügend Parkplätze vorhanden sind.

Nach Umrundung des Sees treffen wir einander zu einem gemütlichen Beisammensein im Bootshafen, wo man auch essen und trinken kann. Bringt auch Eure Familie, Kinder, Freunde und Bekannte zu dieser schönen Wanderung mit.

Lasst Euch die Gelegenheit nicht entgehen und besucht uns im Luftkurort Litschau!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Es wäre schön, wenn wir auch DICH begrüßen könnten!

**BL Günter, OE3PGW
und die Crew des ADL 315 Litschau-Heidenreichstein**

ADL319-MetaFunk

Interesse an der ältesten digitalen Übertragungstechnik?

In der Ortsgruppe ADL319 „MetaFunk“ beschäftigen wir uns seit 15. April 2010 mit der ältesten digitalen Übertragungstechnik: Unser Morsekurs hat begonnen!

Neben der Beschäftigung mit modernen Hard- und Softwaresystemen aus dem Bereich der Kommunikation haben unsere neuen Mitglieder in der Ortsgruppe ADL319 das Interesse am Morsen entdeckt! Lehrer ist unser CW-Profi OE3SGU. (Nähere Infos über Hannes, OE3SGU lesen Sie auf der Homepage des LV3)

ADL321-Schrems

Busfahrt zur hamradio in Friedrichshafen

Franz, OE3FPW organisiert auch heuer wieder eine Busfahrt zur hamradio in Friedrichshafen.

Die Abfahrt ist am Donnerstag 22. Juni 2010 22.00 Uhr in Schrems – Rückankunft am Sonntagabend.

Unterwegs bestehen Zugstiegsmöglichkeiten nach Bedarf.

ADL322-Schwechat

Eine Vorankündigung des BL Ernst Jenner, OE3EJB:

Am 9. Juni 2010 wird im Rahmen unseres Clubabends OM Reinhold, OE3RBS einen Vortrag unter dem Titel „Faszination ATV – Aller Anfang ist nicht schwer!“ halten.

ADL324-Stadt Heidenreichstein

BL Maria, OE3MFC berichtet:
Dem allgemeinen Trend folgend, haben wir uns um ein neues Clublokal umgesehen – es sollte ein Nichtraucherlokal sein. Im Stadtkern von Heidenreichstein wurden wir fündig.

Noch eine Vorankündigung:

So wie jedes Jahr, veranstalten wir auch heuer unseren traditionellen Fieldday mit Funkflohmarkt in Saass. Er findet am Samstag 14. August 2010 statt. Bitte diesen Termin vorzumerken – weitere Infos folgen.

Wer hat Interesse, das Morsen in der Gruppe zu erlernen? Raschentschlossene könnten noch dazustoßen. Der ADL319 freut sich über jeden Interessenten!

Unsere Adresse: Metalab, Rathausstraße 6, 1010 Wien
Auskünfte und Infos gibt's bei:
oe3hws@oevsv.at oder **oe3gsu@oevsv.at**
und auf unserer Homepage **<http://adl319.oevsv.at/>**

Beste 73

**BL Herbert OE3HWS
LL3 Gerhard OE3GSU**

Den genauen Ablauf finden Sie über einen Info-Link im Terminkalender auf unseren Homepages.

Wichtig: Der Anmeldeschluss ist der 18. Mai 2010. Sollten sich bis dahin nicht genügend Teilnehmer angemeldet haben, müsste Franz leider stornieren.

Bus-Chauffeur und Reiseleiter ist in bewährter Weise wieder Hans, OE3JKA.

Reinhold wird in seinem Vortrag die verschiedensten technischen Möglichkeiten aufzeigen, um in die faszinierende Welt des Amateurfernsehens ATV einsteigen zu können.

Weitere Infos in der Juni-QSP.
Auf zahlreichen Besuch freuen sich

Reinhold, OE3RBS und BL Ernst, OE3EJB

Wir treffen einander jeden dritten Freitag im Monat ab 18.00 Uhr im **Gasthof Gabriele Großmann**, Stadtplatz 9, 3860 Heidenreichstein, Tel. 02862/522 79.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich BL Maria, OE3MFC und Rainer, OE3RGB – auch Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Wir planen, bei folgenden Veranstaltungen aktiv teilzunehmen:

- 30. April – 2. Mai MINI-Messe in Heidenreichstein
- 8. Mai Tag der offenen Tür Rotes Kreuz Heidenreichstein
- 16. Mai Naturparkfest (noch mit Fragezeichen)
- 19. Juni Kid's Day am Pfarrfest in Heidenreichstein

Artikel in der Lokalpresse berichten laufend über die Aktivitäten dieser aktiven Bezirksgruppe, zuletzt über ein Workshop bei der Jugendgruppe des Roten Kreuzes Heidenreichstein – meldet uns Rainer, OE3RGB

ADL328-Hollabrunn

Im Rundspruch und auf den Homepages des LV3 und auch des DV wurde es bereits publiziert – LL-NÖ Gerhard und BL Harald, OE3HBS berichten stolz:

Wir freuen uns über unser 850. Mitglied des LV3!

Keine 9 Monate ist es her, da berichteten wir freudig über unser Mitglied Nr. 800. War es damals ein Funkamateurliebhaber – es war Reinhold, OE3RBS – der am Ende seiner Berufslaufbahn seine Freude am Amateurfunk entdeckte, ist es diesmal im wahrsten Sinne des Wortes ein Youngster.



Christoph Ribisch,
OE3CRU

Wir begrüßen in unserer Mitte Christoph Ribisch aus Laa a.d. Thaya – ganze 16 Jahre jung. Christoph hat den Kurs in der HTL in Hollabrunn mitgemacht und am 4. März 2010 die Prüfung mit sehr gutem Ergebnis abgelegt.

Wenige Tage danach erhielt er von der FMB Wien das Rufzeichen OE3CRU zugewiesen.

Bei den Adaptierungsarbeiten in der Clubstation hat er tatkräftig mitgeholfen und auch gleich sein erstes QSO mit dem Klubstationsrufzeichen OE3XHU und dem eigenen Call gemacht.

Fotos sehen Sie auf unserer Homepage und auf der des LV3.

Wir wünschen Christoph viel Spaß bei der Ausübung unseres gemeinsamen, schönen Hobbys und heißen ihn in unserem ADL herzlich willkommen!

BL Harald, OE3HBS

Fred, OE3BMA,
Referat Information, Webadmin LV3 www.oe3.oevsv.at

HAM RADIO
FRIEDRICHSHAFEN

Die Nr. 1 in Europa!

35. Internationale Amateurfunk-Ausstellung

25.-27.6.2010

Messe Friedrichshafen

60 Jahre DARC e.V.

- Europas Top-Treff des Amateurfunks
- Mit dem Spitzenangebot aus der Funk-, Elektronik- und CB-Technik
- Größter europäischer HAM-Flohmarkt

DARC
Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Fr. bis Sa. 9 – 18 Uhr, So. 9 – 15 Uhr
www.hamradio-friedrichshafen.de

MESSE FRIEDRICHSHAFEN

mit **HAMtronic**...Elektronik...Internet...Computer...

www.koellekunter.de

OE 5 berichtet

Landesverband Oberösterreich OAFV:

4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12, Tel. 07752/88672

ADL503-Frankenmarkt

25 Jahre beim

Oberösterreichischen Amateurfunkverband!

Bei der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Frankenmarkt des Oberösterreichischen Amateur-



funkverbandes wurde OE5ECL, Alfred Winderle mit der Ehrennadel und Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft beim Oberösterreichischen Amateurfunkverband (OAFV) ausgezeichnet.

Er ist auch seit mehreren Jahren im Vorstand der Ortsgruppe tätig. Im wieder gewählten Vorstand sind folgende Funkamateure: OE5IHN, Helmut Kaltenleitner als Leiter, OE5ECL Alfred Winderle als Leiter-Stellvertreter, OE5SDN Günther Schatzl als Kassier und OE5AJ0 Jürgen Auinger als QSL-Manager. Helmut Kaltenleitner ist nun bereits seit 15 Jahren Leiter der größten Ortsgruppe im Bezirk. Die Ortsgruppe wurde 1975 gegründet.

Die Funkamateure treffen sich jeden ersten Donnerstag im Monat im Gasthof Fimberger in Frankenmarkt zu ihrem Clubabend. Nähere Informationen finden sich unter www.amateurfunker.at im Internet.

OE5IHN, Helmut Kaltenleitner

Links: OE5ECL Alfred Winderle, rechts im Bild: OE5IHN, Helmut Kaltenleitner (Leiter der OG-Frankenmarkt ADL503)

ADL504-Bad Ischl

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes

Am 5. März 2010, 20.00 Uhr, fand im Clublokal Hotel Stadt Salzburg die ordentliche Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Bad Ischl ADL504 statt. Im Zuge dieser wohlbesuchten Veranstaltung fand auch die Wahl des neuen Vorstandes Platz.

Aus dem eingereichten Wahlvorschlag und der unter Leitung von Mag. Josef Pühringer (OE5PEP) vorgenommenen Wahl wurden einstimmig gewählt:

Ortsstellenleiter:	Claus Blechinger, OE5CEN
Stellvertreter:	Helmut Lichtenegger, OE5LHL
Kassier:	Franz Wimmer, OE5VFM
Rechnungsprüfer 1:	Elfriede Klier, OE6YFE
Rechnungsprüfer 2:	Helmut Scherer, OE5HVN

Zusätzlich wurde unser QSL Manager Hans – Christoph Scheiblberger (OE5CSP) in seiner Funktion bestätigt.

Zweiter wesentlicher Punkt der Versammlung war die Situation des Krippensteinrelais OE5XKL. Durch die Umbauten

am Gipfel und der damit notwendigen Übersiedlung werden doch nicht unerhebliche Kosten auf die Ortsgruppe zukommen. So beträgt durch den neuen Standort die Kabellänge zu den Antennen jetzt 50 m. Da es sich um 4 Antennen handelt, entspricht das einer Gesamtlänge von 200 m Antennenkabel, die neu angeschafft werden müssen, bei der Frequenz von 145 MHz natürlich möglichst dämpfungsarm.



ADL 504 Bad Ischl

Ortsstellenleiter:
Claus Blechinger, OE5CEN
Geb.: 1969
Familie: Lebensgemeinschaft
Beruf: IT – Techniker
Lizenziert seit: 1988

Adresse: Esplanade 4, 4820 Bad Ischl
Tel.: +43 (0)680 – 3122492 • E-mail: oe5cen@adl504.at
Klublokal: Hotel Stadt Salzburg
Salzburger Straße 25, 4820 Bad Ischl

ADL507-Ried-Grieskirchen

Hausruckwandertag am 16. Mai 2010

Am Sonntag, 16. Mai 2010, veranstaltet die Ortsgruppe Ried (ADL507) wieder einen Hausruckwandertag in Ampflwang im Hausruckwald. Treffpunkt ist wie im Vorjahr der Erlebnis-Bergbau Hinterschlagen. Auf diesem ehemaligen Bergbaugelände des Betriebes Hinterschlagen befinden sich ein Offroadpark, ein Schaustollen, einige Schmalspurbahnen, ein Kinderspielplatz und der Gasthof s'Mundloch.

Es stehen zwei Routen zur Auswahl, die durch das ehemalige Bergbaugelände im Hausruckwald führen. Die längste Route ist etwa 11 km lang und führt zum Aussichtsturm Göblberg (sehr gute Funklage – 801 m). Funkfreunde, die nicht so gerne wandern, können mit dem Besitzer des Bergbaugeländes einen kleinen Rundgang unternehmen.

Anschließend gibt es Mittagessen auf dem Gelände des Erlebnis-Bergbau Hinterschlagen im Gasthof s'Mundloch. Falls Interesse besteht, kann der Schaustollen mittels einer Lokomotive besichtigt werden. Wenn es die Witterung zulässt kann man auch mit Geländefahrzeugen durch den Offroadpark fahren. Alle Funkamateure und Interessenten samt Familie sind herzlich eingeladen.

Bei Schlechtwetter (starker Regen) fällt die Veranstaltung aus.

Einweisung: 145,300 MHz und 145,775 MHz (Relais OE5XUL)

Treffpunkt: 09.00 Uhr beim Erlebnis-Bergbau Hinterschlagen (Parkplatz)

Adresse: Hinterschlagen 6, 4843 Ampflwang
Gasthof s'Mundloch, Familie Herndlbauer / Tel. 0664/5408841


Anfahrt nach Ampflwang:

Von Ried oder Vöcklabruck auf der B143 kommend in Ampflwang bei der Kirche abbiegen und der Beschilderung „Erlebnis-Bergbau Hinterschlagen“ folgen.



Auf euer Kommen freut sich der Obmann der OG Ried,

Ing. Helmut Fosodeder (OE5FHM)

 Der ÖVSV gedenkt seiner verstorbenen Mitglieder Nachrufe auf der Homepage des LVs	
VA3FZ – Alfred Paul Zottl	† 15. 3. 2010
OE5HA – Alois Hauser	† 10. 2. 2010
OE5YBL – Gertrud Baumgartner	* 1. 12. 1921, † 21. 3. 2010
OE6TZ – Alexander Werschitz	* 4. 2. 1922, † 1. 4. 2010

OE 6 berichtet

Jahreshauptversammlung des Landesverbandes Steiermark

Am 20. März fand in Bruck a/d Mur die diesjährige Landesversammlung des Landesverbandes Steiermark statt.

Als Gäste durften wir diesmal unseren Präsidenten Mike Zwingl (OE3MZC) und unseren IARU-Vertreter OM Michael Kastelic (OE1MCU) begrüßen. OM Mike berichtete in seinem

Landesverband Steiermark:

8582 Rosental a.d. Kainach, Schulstraße 20a, Tel. 0664/73581647

Referat von den Aktivitäten des Dachverbandes. OM Michael, als Chairman und somit internationaler Ansprechpartner aller UKW-Referenten, über seine Tätigkeit in der IARU.

Es freut uns, dass wir auch diesmal verdiente, langjährige Mitglieder des ÖVSV, Landesverband Steiermark ehren durften. Folgende Mitglieder erhielten Ehrennadeln, Plaketten und Urkunden:

Goldene Ehrennadel:

OE6SAG	Günter Schrittwieser	ADL 602
OE6CRG	Franz Schierl	ADL 603
OE6KYG	Klaus Koppendorfer	ADL 610
OE6EWH	Erwin Wolfger	ADL 614
OE6JHD	Hans Johan	ADL 618
OE6TWD	Uwe Trattnig	ADL 618
OE6KJD	Josef Kamerberger	ADL 621
OE6SQD	Andreas Sommerauer	ADL 622
OE6WUD	Rudolf Wendlandt	ADL 622
OE5TGL	Günther Trummer	ADL 623

Goldene Ehrennadel mit Rufzeichen:

OE6BED	Heinrich Bammer	ADL 601
OE6TXG	Helmut Meitz	ADL 601
OE6ARD	Alfred Peklar	ADL 604
OE6IJG	Josef Schinko	ADL 606
OE6BMG	Manfred Braun	ADL 608
OE6MHG	Helmut Mauerhofer	ADL 623

Ehrenplakette mit Rufzeichen:

OE6IEG	Helmut Siegl	ADL 601
OE6KSG	Hans Kotic	ADL 601
OE6AC	Karl Schwarz	ADL 602
OE6FJ	Franz Jenik	ADL 605

Wir danken allen geehrten Mitgliedern herzlich für die lang-jährige Treue und ihre wichtigen Aktivitäten für den Amateurfunk in der Steiermark.



Diesmal stand auch die Neuwahl des Vorstandes auf dem Programm.

Der Wahlvorschlag:

Landesleiter: OE6RAD, Ing. Roland Maderbacher
 LL-Stv.: OE6MY, Dipl.-Ing. Klaus Mayr
 Schriftführerin: OE6IMF, Mag. Isolde Melinz
 Kassier: OE6VWG, Werner Veit
 Kassier-Stv.: OE6IEG, Ing. Helmut Siegl
 Rechnungsprüfer: OE6MRG, Dipl.-Ing. Richard Messerschmidt
 Rechnungsprüfer: OE6ZH, Dr. Peter Zingsheim
 wurde einstimmig angenommen.

Bei der Landesversammlung wurde auch eine kleine Änderung in den Statuten beschlossen. Auf Antrag von OM Klaus (OE6MY) wurde beschlossen, die Referenten im Vorstand mit Stimmrecht auszustatten. Die geänderten Statuten werden, sobald sie von der Vereinsbehörde genehmigt sind, auf der Homepage des Landesverbandes OE6 (<http://oe6.oevsv.at>) veröffentlicht.

Der Neue in OE6:

Liebe Funkfreunde, liebe YLs, XYLs und OMs!

Als neuer Landesleiter in der Steiermark möchte ich mich kurz vorstellen.



OE6RAD, Ing. Roland Maderbacher

Mit Geburts-Jahrgang 1965 zähle ich vom Alter zur eher jüngeren Generation im ÖVSV. Kontakt zu Funk bzw. Radio hatte ich aber bereits in meiner Schulzeit im Schüler-Radio „Studio Mürz“, wo mich die Technik des Radiomachens faszinierte. Bereits damals war ich begeisterter Kurzwellen-Radio-Hörer und konnte QSL-Karten von etlichen Radio-Stationen erhalten. 1987 besuchte ich dann gemeinsam mit einigen Kollegen vom Roten Kreuz den Amateurfunkkurs des OV 602 in Kindberg.

Seit November 1987 habe ich das Rufzeichen OE6RAD und war mit diesem lange Zeit nur auf 2 m, vor allem bei Kontesten, aktiv, da ich keine CW-Prüfung abgelegt habe. Erst mit der Freigabe der KW-Bänder auch für damalige CEPT2-Lizenzen, kann ich auch auf der „Kurzen Welle“ aktiv sein. Dass dies nur durch die gute Arbeit meiner Vorgänger als Landesleiter bzw. der Aktiven im Dachverband möglich war, ist mir sehr bewusst, und hat mich u.a. auch bewogen, aktiv in das Vereinsgeschehen einzusteigen, als man mich danach gefragt hat. Im Oktober 2008 habe ich die Leitung der Ortsstelle Kainachtal ADL 620 übernommen und engagiere mich in der Funkrunde in der Landeswarnzentrale in Graz.

Für die nächsten zwei Jahre als Landesleiter wünsche ich mir Zeit für eine aktive Öffentlichkeitsarbeit, damit wir unser spannendes, technisch interessantes Hobby vielen, auch jungen Leuten näher bringen und sie für den Amateurfunk im ÖVSV begeistern können.

Diese Zeit soll aber keine „Ein-Mann-Show“ werden, und so freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Ortsstellen und Referenten, damit wir den Amateurfunk mitge-

stalten und unsere Begeisterung an die nächste Generation weitergeben können, wie OM Mike es in der Sitzung gesagt hat.

In diesem Sinne auf gute Zusammenarbeit
73 und 55, gd dx

de Roland Maderbacher, OE6RAD (Landesleiter)

ADL605-Weiz

80-m-Funkpeilbewerb des OV Weiz auf der Brandlucken ARDF-Bewerb am Samstag 5. Juni 2010

Treffpunkt: Brandlucken
Briefing: 10.30 Uhr
Start: 11.00 Uhr
Vorpeilen: erlaubt

Terrain: Vorwiegend bewaldet, keine Straßenquerungen erforderlich, keine bekannten Gefahrensituationen.

Kurslänge bei optimaler Abfolge ca. 4 bis 5 km. Höhenunterschiede vom Start zu Fuchs ca. 50 m, von Fuchs zu Fuchs ca. 20 m und vom letzten Fuchs zum Ziel ca. 20 m. Mindestentfernung des ersten Fuchses vom Start ist ca. 750 m, Entfernung zwischen den Füchsen ist ca. 400 m, Entfernung des letzten Fuchses vom Ziel ist ca. 350 m.

Sicherheit: Jeder Teilnehmer ist für seine eigene Sicherheit verantwortlich und nimmt auf eigenes Risiko teil.

Eine Trillerpfeife sollte mitgenommen werden. Die Mitnahme eines 2-m-Handfunkers (Anrufrequenz 145,500) oder eines Handys, zur Verwendung jedoch nur im Notfall, ist gestattet.

Veranstalter: OV605 Weiz

Ausrichter: OE6FZG

Preisverleihung und gemütlicher Ausklang im Gasthaus Bauernhofer oder GH Unterberger (ist noch nicht festgelegt).

Anfahrt zur Brandlucken (Koordinaten Nord: 47 Grad 20 min 8 sek, Ost: 15 Grad 36 min 2 sek) über Weiz durch die Weizklamm – Schmied i.d. Weiz – Granitzer – direkt auf die Brandlucken oder über Frohnleiten – Rechberg – Passail – Schmied i.d. Weiz – Granitzer auf die Brandlucken.

Rückfragen:

Mobil + 43 (0)676 680 15 96, mailto: oe6gc@oevsv.at

www.qth.at/ardf-austria

OE6MY, Klaus Mayr

OE 7 berichtet

Landesverband Tirol:

6020 Innsbruck, Gärberbach 34, Tel. 0512/574915

Erinnerung: Jahresversammlung 2010 – Landesverband

Der Vorstand des Landesverbandes Tirol lädt dich zur diesjährigen Jahresversammlung des Landesverbandes am **Freitag 7. Mai 2009 um 19.30 Uhr** ins Gasthof Peterbrünnl, 6020 Innsbruck, Völser Straße 25 recht herzlich ein.

Gemäß § 24 Abs.2 und § 25 Abs.2 der Statuten vom 11. Jänner 2008 wird der Vorstand und der erweiterte Vorstand für 4 Jahre bestellt. Die letzte Wahl fand anlässlich der ordentlichen

Hauptversammlung am 2. Mai 2008 statt. Es finden daher bei der diesjährigen Jahresversammlung keine Wahlen statt.

Die nächste ordentliche Hauptversammlung findet im Mai 2012 statt.

Die Tagesordnung kannst du der QSP 4/2010 entnehmen.

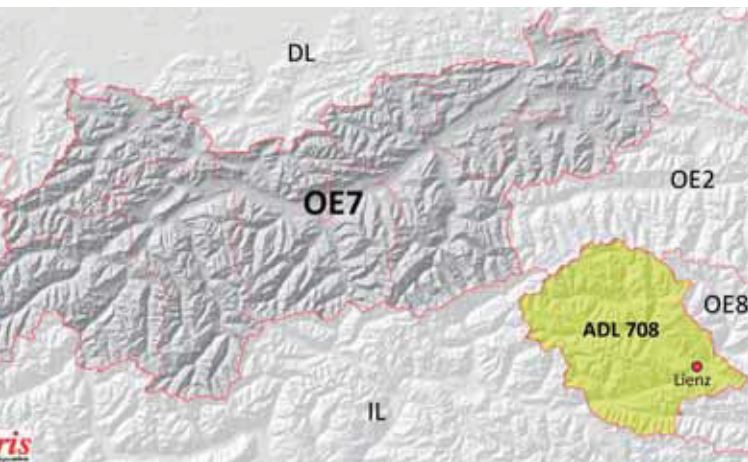
**Für den Vorstand:
Manfred, OE7AAI (Schriftführer)**

Aus unseren Ortsstellen:

ADL708-Lienz

<http://www.qth.at/adl708>

Die Ortsstelle Lienz des Landesverbandes Tirol des ÖVSV umfasst derzeit 30 Mitglieder im Alter von 19 bis 81 Jahren.



Adolf Kaufmann, OE7UF, früher TIWAG-Ortsstellenleiter von Matrei in Osttirol, ist seit 1960 unser ältestes ÖVSV Mitglied. Es folgten 1967 Franz Pichler, OE7FPI, vormals Radio Moser, und 1973 Dr. med. Helmut Latscher, OE7GTI, Notarzt BKH Lienz.

Die ÖVSV Ortsstelle Lienz entstand Anfang der 70er Jahre unter DI Herbert MAYER, OE7MSI, Firma Mayreder.

Im Jahr 1975 bauten Adi, OE7UF und Norbert Gröger, OE7NGI, ÖBB, unter seiner Führung die erste 2-m-Relaisfunkstelle – damals noch mit Röhren – am Rauchkofel bei Lienz auf.

Aufgrund der Höhe des ORF-Sendemastens konnten die Empfangs- und Sendeantennen übereinander platziert werden. Die optimale Lage des Rauchkofel erlaubte damals Verbindungen bis nach OÖ. Das analoge Relais der Gendarmerie war am gleichen Mast untergebracht und reichte bis zum Südportal des Felbertauern-Tunnels.

Mit der Umstrukturierung und Aufgliederung des ORF war es der ÖVSV Ortsstelle Lienz finanziell nicht mehr möglich, den Standort am Rauchkofel aufrecht zu erhalten.

Um die Umsetzerfrequenz aktiv zu belegen, war die **Relaisfunkstelle OE7XLI** (R4, 145,700 MHz, 1750 Hz) vorübergehend auf dem Michelsberg bei Nikolsdorf unter Hans Rabel, OE7ORI, Techniker bei Radio Moser und interimistischen Relaiswart, untergebracht.

OE7GTI, OE7MSI und OE7OPJ machten sich auf die Suche nach einem geeigneten Umsetzerstandort, bevorzugt mit einer Stromanbindung. Bei den ausgedehnten Wanderungen in der prächtigen Bergwelt von Osttirol kamen ganz nebenbei tolle UKW-QSOs, bis an die Nordsee und sogar bis nach Nordafrika, zustande.

Aufgrund der guten Verbindungen zum ÖAV Lienz gelang es OE7MSI im Jahr 1979 auf der Hochsteinhütte bei Lienz einen neuen Standort für den **Umsetzer OE7XLI** kostenfrei zu erhalten.

Von dieser zentral gelegenen Hütte auf 2.023 m Seehöhe war eine Gebietsabdeckung insbesondere auch für den Not- und Katastrophenfunk für den Bezirk Lienz und den Bereich Oberkärnten gewährleistet.

Die Hochsteinhütte ist von Lienz in Richtung Westen über Leisach, von dort Richtung Nordwesten über die Bannberger Höhenstraße und weiter über eine Mautstraße erreichbar.

Die Mitglieder der ÖVSV-Ortsstelle Lienz erwarben ohne Sponsoren ein hochwertiges Duplex-Filter aus den USA, damit der Umsetzer mit nur mehr einer Rundstrahlantenne betrieben werden konnte.

In den 80er-Jahren plagten sich die Funkamateure noch mit der Morseprüfung herum, und nicht jeder Operator war mit der CEPT1-Lizenz ausgestattet.

Damit das räumlich durch den Alpenhauptkamm von Nordtirol getrennte Osttirol ohne aufwendige Kurzwellenausrüstung direkten Kontakt mit der Landeshauptstadt Innsbruck aufnehmen konnte, war eine scheinbar unrealisierbare UKW-Verbindung im Katastrophenfall nach Nordtirol wünschenswert.



Durch einen Zufall stellte OE7OPJ bei einer Wanderung am Goldried bei Matri in Osttirol fest, dass trotz enormer Höhe des Alpenhauptkammes eine UKW-Verbindung mit der Hohen Salve in Nordtirol und somit auch nach Innsbruck möglich war.

Zwischen Lienz Hochstein OE7XLI und Matri in Osttirol Goldried wurde daraufhin 1984 eine Richtfunkstrecke und von dort eine Reverse-Anbindung an den Umsetzer OE7XKI realisiert.

Der Erbauer der „Transalpinstrecke“ war der Leiter der Funkwerkstätte der Zollwache in Tirol, Adolf Strigl, OE7DA. Seine ausgezeichnete Relais-technik ist sowohl im Sicherheits- als auch im Amateurfunkdienst ein Begriff und seine solar betriebenen Umsetzer suchen hinsichtlich des Stromverbrauchs ihresgleichen.

Die Transalpin-Verbindung lief jahrelang problemlos und wurde von zahlreichen einheimischen Funkamateuren und



Gästen genutzt. Nachdem absehbar war, dass 2005 in Tirol eine Umstellung des analogen Sicherheitsfunknetzes auf das TETRA-Funk-System BOS erfolgen wird und alle analogen Relais der Gendarmerie und Feuerwehr abgebaut werden, musste eine Alternative für die „Transalpinstrecke“ gefunden werden.

Bereits vor der Goldried-Deaktivierung experimentiert OE7OPJ in Zusammenarbeit mit Manfred, OE7AAI, mit EchoLink. Aus den eigenen Reihen in Nordtirol blies ein kräftiger Gegenwind. Um einen legalen Status einer EchoLink-Anbindung zum Umsetzer OE7XLI vorweisen zu können, beantragte Landesleiter Guzzi, OE7GB beim Fernmeldebüro in Innsbruck das Rufzeichen OE7XLH für die EchoLink-Anbindung OE7XLI-R. Somit war allen Kritikern der Wind aus den Segeln genommen.

Sämtliche Einrichtungen der Gendarmerie, Feuerwehr und des Amateurfunkdienstes am Goldried wurden zwischenzeitlich abgebaut; das Objekt, in dem alle Einrichtungen

IC-E80D

2m / 70cm + BreitbandRX

- ★ VHF- / UHF- Handfunkgerät digital + analog mit Breitbandempfänger (0,5 - 999MHz)
- ★ vereinfachtes D-STAR Handling
- ★ FM, DV, AM-RX und WFM-RX
- ★ 0,1 bis 5 Watt in 4 Stufen
- ★ großes LC-Display
- ★ 1.052 Speicher individuell aufteilbar
- ★ CS-80 Software - frei downloadbar



- Frequenzbereich: 144 - 146MHz und 430 - 440MHz (Erweiterung möglich) + 0,495 - 999.990MHz (nur RX)
- Mode: FM, DV und AM, FMW (nur RX)
- VHF und UHF 5W/ 2,5W/ 0,5W/ 0,1W
- 1.052 Speicher
- nur 58,4(B)x103(H)x34,2(T) mm

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41- 43
Tel: 01 / 597 08 80- 0 Fax: DW - 40

Das Funk - Fachgeschäft

ID-E880

2m / 70cm Mobilfunkgerät
digital + analog

- ★ 50 Watt auf beiden Bändern
- ★ Bedienteil abgesetzt montierbar
- ★ CS-80 Software - frei downloadbar
- ★ 1.052 Speicher- Kanäle



D-STAR

www.point.at

mail@point.at

- Frequenzbereich: Tx 144 - 146 MHz und 430 - 440, Rx 118 - 174 MHz, (Erweiterung möglich)
- 230- 550 MHz + 810- 999 MHz (RX)
- Mode: FM, DV + FMW (nur RX)

! Wir sehen uns in Neuhofen !

untergebracht waren, total geschliffen. Die im Jahre 1931 vom ÖAV-Lienz erbaute Hochsteinhütte wurde zwischenzeitlich ebenfalls abgerissen und 2009 neu aufgebaut.

Eine geplante und vorerst zugesagte Unterbringung des Umsetzers in einem Nachbargebäude der Hochsteinhütte, bei einem Kommunikationsmast, kam leider nicht zustande.

Über Vermittlung von Walter, OE7WLI, übersiedelte der Umsetzer OE7XLI im Herbst 2009 vorübergehend zur Sendestation von Radio Osttirol am Iselsberg auf 1.200 m Seehöhe.

Die ÖVSV Ortsstelle Lienz – ADL 708 – veranstaltet fast jedes Jahr das traditionelle **Hochsteintreffen** auf der Hochsteinhütte bei Lienz.



Viele Funkamateure erhielten in den letzten Jahren je nach Anreiseentfernung beim Hochsteintreffen ein kleines Geschenk:

G5RV-Sets, fertig konfektionierte Koax-Anschluss-Kabel, Bauernkrapfen, Hauswürstl und Bauernbrot, Schnaps, Honig und

sogar ganze NVIS-Antennen-Sets für Ortsstellen und Organisationen.

Die ÖVSV-Ortsstelle Lienz hofft, diese Veranstaltung auch weiterhin abhalten zu können.

Unsere Ortsstellenmitglieder nahmen bisher sehr erfolgreich am All-Austrian-Contest teil, besuchten wiederholt die Ham-Radio in Friedrichshafen, das Pfitscherjochtreffen, die Ostarrichi-Amateurfunktage und vieles mehr.



OE8KDK und und OE7YMI

Bisherige Ortsstellenleiter von Lienz waren:

OE7MSI	DI Herbert Mayer, Bautechniker
OE7JSI	Johann Sajovic, Gerbermeister
OE7HBH	Hugo Haberl, Steuerberater
OE7EKT	Dr. Ewald Kirchner, Gymnasialdirektor
OE7WZH	Willi Zankl, Gebietskrankenkassenleiter
OE7JTK	Josef Schett, Funktechniker und Koch

Das derzeitige Team besteht aus:



OE7OPJ

OE7LTI

OE7WLI

OE7UF

Ortsstellenleiter: Peter Oberhofer, OE7OPJ

Stellvertreter:	Anton Lanser, OE7LTI
Kassier:	Walter Lukasser, OE7WLI
Schriftführer:	Walter Lukasser, OE7WLI
Kassaprüfer:	Erwin Steiner, OE7EST Franz Pichler, OE7FPI
QSL Manager:	Adolf Kaufmann, OE7UF
Relaiswart:	Peter Oberhofer, OE7OPJ
Webmaster:	Peter Oberhofer, OE7OPJ

ADL708-Lienz



Ortsstellenleiter: Peter Oberhofer, OE7OPJ

Geb.:	1954
Familie:	verwitwet
Beruf:	Polizist
Hobbys:	Antennenbau, CW, Fotografie, Wandern
Lizenziert seit:	1976
Adresse:	9900 Lienz, Meinhardstraße 3
Telefon:	+43 (0) 676 - 9249300
E-Mail:	oe7opj@oevsv.at
Monatstreffen:	Jeden 1. Samstag im Monat Gasthof Neuwirt, Lienz

Der Ortsstellenleiter meint:

Die Anforderungen und Erwartungen an Arbeitnehmer sind im Steigen begriffen. Am Arbeitsplatz QRV zu sein ist nicht mehr möglich.

Erholung von der Arbeit und sozialer Kontakt mit der Familie und mit Freunden stehen im Vordergrund. Die verbleibende

Freizeit und muss neu eingeteilt werden. Für das Hobby Amateurfunk bleibt immer wenig Zeit.

Ein weiterer Hemmschuh ist die ständige Erhöhung urbaner HF-Störungen und die sinkende Bereitschaft von Wohnungseigentümern, Funkamateuren in der Nachbarschaft das Errichten von Außenantennen zu gestatten. Portabelbetrieb ist eine Alternative.

Siehe <http://www.youtube.com/watch?v=k-USWOCcpX8> (Buddipole_2010.wmv von OE7OPJ & OE7OMT)

Gehütetes Wissen in einer Schublade ist nutzlos. Das World-Wide-Web bietet – kritisch hinterfragt – eine ungeahnte Fülle von Informationen. Aus vielen Anregungen lassen sich fast

immer individuelle Bedürfnisse realisieren.

„Aus Nichts Etwas machen“ und „Wissen weiter geben“

ist ein wichtiger Ansporn für unser Hobby.

Gemeinsame Zeit mit der Planung, Ausführung und Nutzung von Projekten zu verbringen und gemeinsam Veranstaltungen zu besuchen, fördert jedenfalls die Freude am Hobby. Allen Lesern der QSP viel Freude beim Basteln und beim Amateurfunk.

73 es 55 de Peter, OE7OPJ
URL: <http://www.qth.at/oe7opj>

OE 8 berichtet

Landesverband Kärnten:

9800 Spittal an der Drau, Aich 4, Tel. 0664/4350319

Powerpointvortrag von OE4RLC über den Remotebetrieb der Kurzwellenstation OE4XLC

Am Dienstag **11. Mai 2010** findet um 19.00 Uhr in der „HTL1 Klagenfurt Lastenstraße“, ein von OE4RLC, OM Rainer Stangl, gestalteter Vortrag über den Betrieb der AMRS-Remotestation OE4XLC in Markt Allhau statt.

Dabei ist auch eine praktische Vorführung der Remotestation OE4XLC sowie auch mehrerer weltweiter WEB-SDR-Receiver geplant.

Alle interessierten OMs sind zu diesem sicher sehr informativen und hochinteressanten Vortrag eingeladen. Gäste sind herzlich willkommen. Wir würden uns über zahlreichen Besuch sehr freuen.

Veranstaltungsort: HTL1 Klagenfurt Lastenstraße, Eingang Jessernigstraße.

Vy 73 Richard OE8RZS
Landesleiter

Weiters teilt der LV8 mit, dass ab September 2010 wieder ein Vorbereitungskurs zur Ablegung der Amateurfunkprüfung geplant ist. Es gibt bereits einige Interessenten hiefür.

Für weitere Informationen steht Ihnen unser Jugendreferent OE8GGK, OM Hartwig Gallhuber, Tel 0664 3849262 oder der Landesleiter OE8RZS, OM Richard, Tel. 0664 4350319 gerne zur Verfügung.

OE8RZS

Mehr als 60 Jahre Mitglied beim ÖVSV!

Für mehr als 60-jährige Mitgliedschaft zum ÖVSV wurde Ende März vom Landesleiter OE8RZS die Ehrennadel in Gold an OM Josef Panzenböck, OE8PJ verliehen.

OM Pepi ist seit Anfang April 1949 Mitglied beim ÖVSV und damit wohl eines der am längsten dem ÖVSV angehörenden Mitglieder. Das Interesse zur Radiotechnik wurde bei Pepi nach seinem Einrücken 1942

durch einen in der selben Einheit dienenden Radiomechaniker geweckt. Nach seiner Entlassung aus der Gefangenschaft



Beitrittserklärung aus dem Jahre 1949



Im Bild: links OE8CGK, Mitte OE8PJ und rechts OE8RZS.

war OE3PJ in seiner Geburtsstadt Wr. Neustadt als Metallflugzeugbauer beschäftigt.

Die Lizenz zum Amateurfunk erhielt Pepi sofort nach dem Abschluss des Staatsvertrages im Jahre 1955. Das Rufzeichen war damals OE3PJ.

1959 kam Pepi durch seine Frau nach OE8 und ist seit diesem Zeitpunkt in Techendorf am Weißensee QRV. Er ist jeden Freitag zwischen 08.00 und 09.00 Uhr auf dem 80-m-Band zu hören.

OM Pepi, der im Februar seinen 86. Geburtstag feierte, erfreut sich bester Gesundheit und wir hoffen, ihn noch lange auf unseren Bändern zu hören.

Richard OE8RZS

OE 9 berichtet

Landesverband Vorarlberg:

6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a, Tel. 05576/74608

Jahreshauptversammlung des Landesverbandes Vorarlberg mit Neuwahlen

Am 26. März 2010 fand die Jahreshauptversammlung des Landesverbandes Vorarlberg des ÖVSV für das Vereinsjahr 2010 in der Aula Bernardi des Klosters Mehrerau in Bregenz statt.

Es standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Da der langjährige Schatzmeister Walter Stoppel, OE9LSJ, schon frühzeitig angekündigt hatte, dass er nach 30 Jahren diese Funktion nicht mehr länger ausüben möchte, versprach der Abend doch recht interessant zu werden, da eine der wichtigsten Funktionen des Vereines neu zu besetzen war.

Insgesamt fanden ca. 50 Vereinsmitglieder den Weg nach Bregenz.

Nun zur Sitzung:

Der Landesleiter, die anwesenden Ortsstellenleiter und Fachreferenten gaben ihre Berichte über das abgelaufene Vereinsjahr ab. Der Landesleiter Norbert, OE9NAI, bedankte sich nach seinem Bericht bei den nachfolgend angeführten Mitgliedern für die langjährige Mitgliedschaft im Landesverband.

So konnten Lukas Krainer, OE9LKV, und Christoph Schnetzer, OE9SCH, für 20-jäh-

rige Mitgliedschaft, Werner Kleber, OE9CAI, Friedbert Schneider, OE9FSH, Peter Stemberger, OE9PSV, Reinhard Bösch, OE9RBJ, Peter Schenkel, OE9SLH, Franz Josef VÖGEL, OE9VFJ, und Wilfried HÄUSLE, OE9WLJ, für 30-jährige Mitgliedschaft und Albert Tschohl, OE9TC, für



Übergabe Ehrenurkunde und gravierte Pyramide an OE9SLH (links) durch LL OE9NAI.



Übergabe Ehrenurkunde und gravierte Pyramide an OE9FSH (rechts) durch LL OE9NAI.

50 Jahre Mitgliedschaft im Landesverband OE9 geehrt werden.

Für die 20-jährige Mitgliedschaft wurde eine Urkunde verliehen. Den Jubilaren mit 30- bzw. 50-jähriger Mitgliedschaft wurde neben einer Urkunde noch eine Glaspolymerpyramide mit eingraviertem Rufzeichen überreicht.

Peter, OE9SLH, ist schon seit 63 Jahren Mitglied im ÖVSV – davon 30 Jahre im LV Vorarlberg.



OE9CWH führt durch die Wahl.

Im Anschluss an diesen Teil der Hauptversammlung wurde von Günter, OE9HGV, der Antrag gestellt, den Vorstand zu entlasten. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Nachdem der Vereinsvorstand einstimmig entlastet wurde, wurde von Claus Wilhelm, OE9CWH, die Wahl des Landesleiters sowie des weiteren Vereinsvorstandes durchgeführt.

Norbert Amann, OE9NAI, wurde einstimmig als Landesleiter wiedergewählt.

Über die Mitglieder des Vorstandes wurde ebenfalls einzeln abgestimmt.

Die Ergebnisse waren jeweils einstimmig bzw. mit einer Stimmenthaltung:

Landesleiter:	Norbert Amann, OE9NAI
Landesleiter-Stellvertr.:	Thomas Prettner, OE9PTI
Schatzmeister:	Gerhard Ölz, OE9GOI
Clubmanager:	Günter Hug, OE9HGV
QSL-Manager:	Erich Scherbantie, OE9SEI
Diplom-Manager:	Erich Scherbantie, OE9SEI
UKW-Referent:	Werner Morscher, OE9WMJ
BUS-Referent:	Harald Longhi, OE9HLH
Katastrophenfunkreferent:	Dr. Werner Furlan, OE9FWV
Vereins-Chronist:	Erich Scherbantie, OE9SEI
Schulungsreferent:	Karlheinz Mallinger, OE9HMV

Schiedsgericht:

Vorsitz:	Ing. Mag. Reinhard Bösch, OE9RBJ
Beisitzer:	Ing. Friedbert Schneider, OE9FSH
Beisitzer:	Walter Stoppel, OE9LSJ

Holger Gatternig, OE9GHV, und Kurt Gächter, OE9KGJ, wurden einstimmig als Kassaprüfer gewählt.

Unter dem Tagesordnungspunkt Allfälliges zog der scheidende Schatzmeister Walter Stoppel Bilanz über seine 30-jährige Tätigkeit. Er gab das Amt mit einem lachenden und einem weinenden Auge ab.

Mit großer Freude konnte er feststellen, dass sein langjähriger Wunschkandidat das Amt von ihm übernommen hat. Es waren für diese Entscheidung einige Umstellungen im Vorstand nötig, da Gerhard, OE9GOI, der neu gewählte Schatzmeister, ja vorher Clubmanager war.

Walter wurde mit tosendem Applaus aus seinem doch sehr arbeitsreichen Amt in das von ihm neu angetretene etwas ruhigere Amt eines Beisitzers im Schiedsgericht verabschiedet.



OE9GOI (li.) der neue Schatzmeister und OE9LSJ (re.) der scheidende Schatzmeister.

Nach dem Abschluss des offiziellen Teiles der Sitzung, um ca. 21:30 Uhr, kam natürlich auch der gesellschaftliche Teil nicht zu kurz. Die letzten Teilnehmer an der Jahreshauptversammlung haben wieder nach Mitternacht die Aula Bernardi in Bregenz-Mehrerau verlassen.

Clubmanager Günter Hug, OE9HGV

Frühjahrsflohmarkt in Koblach wieder ein voller Erfolg!

Am Samstag 10. April 2010 fand der inzwischen schon traditionelle Frühjahrsflohmarkt beim Schützenheim in Koblach statt. Helmut, OE9HIJ, und Christoph, OE9SCH, hatten die Veranstaltung in gewohnter Art vorbereitet.

Sie haben es nicht einmal verabsäumt gutes Wetter zu bestellen. Ideales Frühlingswetter lud zum Stöbern an den diversen Flohmarktständen.

Die schon bekannten „Flohmarktler“ hatten wieder einige Schnäppchen zu bieten. So waren unter anderem ein nagelneuer FT-857 und ein FT-726 von Yaesu, oder ein TH-D7 von Kenwood im Angebot. Es gab aber auch diverses Zubehör



Das Flohmarkt-Geschehen ...



OE 9 berichtet – AMRS berichtet

wie Antennen, TNCs, Stecker, Schalter und was halt alles zu einem Flohmarkt gehört.

Natürlich wurde von den Freunden der Schützengilde Koblach wieder in gewohnt toller Manier für das leibliche Wohl gesorgt. Die Schnitzel fanden reißenden Absatz. Bei einer Tasse Kaffee oder einem feinen

... gut gelaunt: OE9MON, OE9HRV und OE9RWV

Bier konnten noch bis in den Nachmittag hinein Erfahrungen ausgetauscht werden.

An dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Dank an Helmut und Christoph für die Organisation des Flohmarktes.

73 de Günter OE9HGV

Einladung zum High-Speed-CW-Championship

HST-Europa-Cup 2010

vom 4. bis 9. August in Suceava, Rumänien

Der Sport- und Technikclub Suceava lädt alle Freunde des Hochgeschwindigkeitsmorsens zur Europameisterschaft nach Rumänien ein. Die Wettbewerbe finden am 5. und 6. August in insgesamt 9 Bereichen nach Alter und Geschlecht getrennt entsprechend der IARU-R1-Regeln statt.

Die Teilnahme kostet 100,00 € pro Teilnehmer und inkludiert Hotel und Exkursion.

Zur Anmeldung oder für mehr Information kontaktieren Sie bitte Gabi Paisa, YO8WW, via E-mail yo8ww@yahoo.com oder Telefon +40740611624.

AMRS berichtet

ÖVSV-Sektion Bundesheer AMRS:

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45, Tel. 0676/5057252

Jahreshauptversammlung der AMRS am 9. April 2010

Im Seminarzentrum, Hinterleiten 22 Reichenau an der Rax, fand diesmal die Jahreshauptversammlung mit einer neuen Rekordbeteiligung statt.

63 AMRS stimmberechtigte Teilnehmer waren anwesend und hatten im Zuge der HV den neuen Vorstand einstimmig gewählt.

Der neue Vorstand ist stark verjüngt und sieht folgend aus:

Leiter AMRS	OE4RGC Robert Graf
Stv.-Leiter	OE2JKN Johannes Kainz
Schatzmeister/Administration	OE1UCS Udo Csar

Vorstandsmitglieder:

OE2RWL Robert Weissgerber
OE3EMC Martin Engel
OE3VRC Günter Stanzl
OE5HCE Christian Hadler
OE5MKO Martin Köppl

Fachreferenten:

Ausbildung	OE4RGC Robert Graf
Technik	OE3WOG Wolfgang Hoeth
EDV & Internet	OE4SKW Stefan Kladler
Not- u. Katastrophenfunk	OE3FQU Franz Muttenthaler
QSL-Manager	OE3IPC Werner Pazmann
Diplom-Manager	SWL OE011-0367 Karl Seemann

Rechnungsprüfer

OE2VRM Erwin Rauter
OE4RLC Rainer Stangl



Alle Teilnehmer der AMRS-HV.



Der neue Vorstand der AMRS ab 9. April 2010, OE2RWL, OE2JKN, OE4RGC, OE3VRC, OE1UCS, OE5HCE, OE5MKO.



Teilnehmer vom Marine-Funker-Club-Österreich (MFCA) bei der AMRS-HV.

Ausgezeichnete Vorträge wurden von OE4RLC OM Rainer über Remotestationen gemacht.

Rainer hat sich die Mühe gemacht diesen Vortrag gleich zweimal zu halten um damit diejenigen, welche nur einen Tag angereist waren, ebenfalls in den Genuss dieses sehr interessanten Themas zu kommen.

Auch OE3FQU OM Franz hatte mit einem gut fundierten Vortrag über sein Notfunk-Referat die Teilnehmer begeistert. In dieser Vortragsreihe wurde auch von OE4RGC OM Robert mit einer umfassenden Information über das Logger32 ausführlich Auskunft gegeben.

OE5EIN, Max Wagner

ATV-Ecke

Bearbeiter: Ing. Max Meisriemler, OE5MLL
E-mail: atv@oevsv.at



DVB-T im 70-cm-Band mit 2-MHz-Bandbreite!

Am Relaisstandort Ried-Geiersberg wurden Testaussendungen im 70-cm-Band mit 2-MHz-Bandbreite in DVB-S durchgeführt.

Das ist der Standard, den auch die digitale Satellitentechnik verwendet. Nachteil des ganzen ist eine fehlende Fehlerkorrektur, was bei reflexionsbehaftetem Empfang zu Bildausfällen führt, bzw. im Extremfall überhaupt kein Empfang zustande kommt.

In der Praxis haben wir in 50 % der Empfangsversuche ruckelnde Bilder bzw. keinen Empfang bekommen. Da beim Empfang des Satelliten ohnehin quasioptische Sicht bestehen muss, Reflexionen ausgeschlossen sind, funktioniert das dort einwandfrei!

Nun kennen wir die Vorteile von DVB-T, wo alle genannten Störfaktoren praktisch durch die dort vorhandene Fehlerkorrektur keine Rolle spielen. Im TV-Amateur der AGAF wurde schon öfters über Versuche in DVB-T berichtet.

Unser Sysop von OE5XUL-TV3, OM

Helmut OE5FHM hat sich mit Stefan Raimann von SR-Systems und mit Kevin Hadvenka von ie-Lechner Electronic in Verbindung gesetzt.

Es gibt ein neues Empfangsmodul „DVB-T NIM – DiBcom 7000 MCU“, welches in Verbindung mit einem „Smart-MPEG-Decoder“ einen Empfänger für 70-cm-ATV mit 2-MHz-Bandbreite bildet.

Als Sender werden wir bei OE5XUL einen „DVB-T 2k MiniMod-SI (50 bis 470 MHz)“ verwenden.

Dieser Modul liefert ca. 10-Milliwatt-Ausgangsleistung, ein Linearverstärker ist vorhanden, ebenso ein entsprechendes Ausgangsfilter von einem Fernsender (gehört nur noch umgestimmt).

Kommerzielle DVB-T-Empfänger für 2-MHz-Bandbreite gibt es weltweit nicht im Handel, da DVB-T erst ab 5 MHz spezifiziert ist.

Außerdem scannen sie nur die offiziellen Fernsehkanäle (Kanal 5–12 und

21–69) durch, auch keine Sonderkanäle, wo 70 cm ja hineinfallen würde.

Das komplette Empfangsequipment käme auf etwa 290,00 Euro inkl. MWSt. und Versand, ab 16 Stück würde sich der Preis auf 240,00 Euro reduzieren.

Stefan berichtet weiters, dass in DL bereits 3 Umsetzer mit DVB-T-Eingabe auf 436 und 434 MHz in Betrieb sind. Die Datenrate beträgt 2,5 MBit, gesendet wird in 16 QAM, 1/2FEC, 1/4 Guard.

Sobald wir in Geiersberg qrv sind werden ausgiebige Empfangsversuche durchgeführt, die ich gerne bei interessierten OMs vor Ort anbiete.

Und zuletzt noch ein Hinweis: Ende November 2010 gibt's in Geiersberg wieder eine ATV-Tagung, wo beide Sender und das für den Empfang benötigte Equipment vorgestellt werden.

Viel Freude mit ATV wünscht Euch

Max OE5MLL ATV-Referent im ÖVSV

Ostarrichi - Amate

PROGRAMM

Samstag, 15. Mai 2010

7.00 - 18.00 Uhr: Funk-Elektronik Flohmarkt

9.00 - 18.00 Uhr: Funkausstellung durch Fachfirmen, Vorführung von HAMNET und ATV ,Workshop Digitale Betriebsarten, ADXB-OE

10.00 Uhr: Internationales DX-Treffen mit Siegerehrungen und Vorträge

12.30 Uhr: Vortrag von OE1SMC über WSPR

14.00 Uhr: Internationales HAMNET Treffen, Vortrag über ATV / HAMNET

16.00 Uhr: Runder Tisch "ATV-HAMNET" Moderation: OE3RBS Reinhold

www.oaft.com

Sonntag, 16. Mai 2010

9.00 - 12.00 Uhr: Funk-Elektronik Flohmarkt

9.00 - 12.00 Uhr: Funkausstellung durch Fachfirmen, Vorführung von HAMNET und ATV, Workshop Digitale Betriebsarten, ADXB-OE

DX - Treffen

Programm:

Vorträge:

- Überblick über das DXCC-Programm von Andy, OE1AZS
- Pacific DXpedition Tonga A3, New Zealand ZL und South Cook E3 von Franz, OE2SNL

Siegerehrungen:

- Siegerehrung des AOEC 80/40m 2009
- Siegerehrung des AOEC 160m 2009
- Verleihung der Plaketten und TeilnehmerInnen Diplome
- Verleihung der Staatsfunkstellen-Diplome 2009
- Siegerehrung Wettbewerb „Jagd auf OE1A“ 2009
- Prüfung von QSL-Karten für das DXCC durch OE1AZS
- anschließend Erfahrungsaustausch bei einem kleinen Buffet.



Moderation:
OE8KDK Dieter



Leitstation OE3XOA auf 438.850 (R78)

Freier Eintritt an beiden Veranstaltungstagen

Freie Campingmöglichkeit direkt neben der Ausstellerhalle

Funkfunk Tage 2010

An beiden Ausstellungstagen

Funk- Elektronik Flohmarkt

www.elektronik-flohmarkt.com



15. Mai 2010, 12.30 Uhr
Seminarraum, Schulzentrum



Vortrag zum Thema WSPR von OE1SMC DI. Hans Mayer

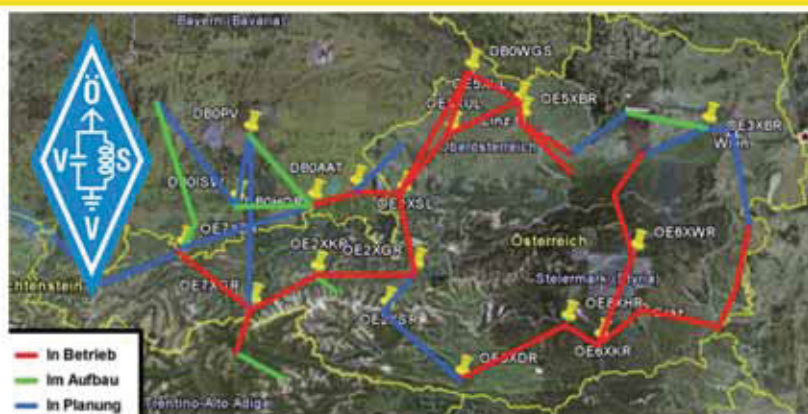
wspr steht fuer "Weak Signal Propagation Reporter" und ermöglicht mit kleiner und kleinster Leistung und Zuhilfenahme des Computer auf diversen Kurzwellenbändern Baken-Informationen aus einer Datenbank aus zulesen bzw auch aktiv einzuspielen, um so u.a. auf Ausbreitungsbedingungen zurück schliessen zu können.

Ich stelle in dem Vortrag mittels Präsentation am Notebook kurz die gleichnamige Software WSPR vor, wie sie funktioniert und was man damit machen kann. Weiters werden auch die Funktionen der Internet-Website wspnnet.org kurz vorgestellt.

Int. HAMNET - Treffen

am 15. Mai 2010,
14.00 Uhr
Neuhofen/Ybbs,
Schulzentrum

Moderation: OE6RKS Robert



Samstag, 15. Mai 2010 16.00 Uhr, Vortragsraum Runder Tisch „ATV-HAMNET“

- Vorstellung ATV WIKI Neu
- Status der bundesweiten ATV - Relaiserhebung
- Derzeitige ATV-Nutzung durch Funkamateure, ATV-Nachwuchs?
- Vision zukünftiger ATV-Nutzung mit „Content“
- Mögliche Nutzung des „Content-Managements“ durch HAMNET, SYSOP- und User-Interfaces
- Erarbeitung von Realisierungsvorschlägen



Moderation:
OE3RBS Reinhold

Funkausstellung:

Josef Waser OE3JWC
Leopoldgasse 4
A-3364 Neuhofen/Ybbs
Tel.: 07475/56782, Fax: -11
Handy: 0676 / 381 10 06
E-Mail: j.waser@aon.at

www.oaft.com Information

Flohmarkt:

Thomas Haberstroh OE3OHS
E-Mail: funkflohmarkt@gmx.at

DX-Treffen:

Dieter Kritzer OE8KDK
E-Mail: oe8kdk@oevsv.at
Int. HAMNET-Treffen:
Ing. Robert Kiendl OE6RKE
E-Mail: oe6rke@oevsv.at

Veranstalter: Amateurfunk Club Mostviertel, 3364 Neuhofen/Ybbs

KW-Ecke

HF-Referat: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD, **E-mail:** kw@oevsv.at
HF-Contest: Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK, **E-mail:** hf-contest@oevsv.at



OE8KDK, Dieter

Programm:

Vorträge:

- Überblick über das DXCC-Programm von Andy, OE1AZS
- Pacific DX-Pedition Tonga A3, New Zealand ZL und South Cook E3 von Franz, OE2SNL

Einladung zum DX-TREFFEN 2010

Das DX-Treffen 2010 findet heuer im Rahmen der Ostarrichi-Amateurfunktage Neuhofen am Samstag **15. Mai 2010 um 10.00 Uhr** im Seminarraum im Schulzentrum statt.

Siegerehrungen:

- Siegerehrung des AOEC 80/40 m 2009
- Siegerehrung des AOEC 160 m 2009 Verleihung der Plaketten und TeilnehmerInnen-Diplome
- Verleihung der Staatsfunkstellen-Diplome 2009
- Siegerehrung Wettbewerb „Jagd auf OE1A“ 2009
- Prüfen von QSL-Karten für das DXCC durch OE1AZS
- anschließend Erfahrungsaustausch bei einem kleinen Buffet

Dieter Kritzer, OE8KDK

Mikrowellennachrichten

Bearbeiter: Wolfgang Hoeth, OE3WOG
E-mail: mikrowelle@oevsv.at

Ergebnisse des UHF- und Mikrowellen-Aktivitätstags im März 2010

Dieser Aktivitätstag wurde parallel zum ersten Subregionalen Kontest abgehalten und damit hat sich auch der Einzugsbereich und die Teilnehmerzahl erweitert. Insgesamt wurden 8 Loge eingesandt.

Es wäre wünschenswert, wenn diese Aktivität auch in anderen Bundesländern wahrgenommen und durch

Log-Einsendungen transparent gemacht werden würde.

Im Warenkorb befanden sich viele Stationen aus Mitteleuropa und dem umliegenden Ausland wie z.B. DL, HA, OK, OM, I, 9A, S59, YU und SP. Im Mikrowellensegment wurden Stationen aus OK und DL gearbeitet.

Die Ausbreitungsbedingungen waren auf den höheren Frequenzbändern

nicht besonders und naturgemäß ist auch die Kontest Beteiligung im März auf Grund der Witterungsverhältnisse eher zurückhaltend, da viele Kontest- und Portabelstationen ihre Auswärtsstandorte noch nicht erreichen bzw. aktivieren konnten.

Akkumulierter Wertungsstand: März 2010		
Callsign:	Score UHF:	Score MW:
OE1KDA	24	
OE1PAB	53	
OE1RGU	7	
OE1RVW	156	15
OE3EFS	358	
OE3PLW	51	10
OE3WRA	55	
OE5D	422	
OE5VRL/5	794	640



Die Zusendung des Logs lässt sich am einfachsten im EDI Dateiformat und per E-mail attachment durchzuführen.

E-mailadresse ist: **mikrowelle@oevsv.at**. Schriftliche Auswertungen werden ebenfalls angenommen und sollten zu folgender Postadresse gesendet werden:

Wolfgang Hoeth
 Feldgasse 11
 2333 Leopoldsdorf

Ich freue mich auf Eure Einsendungen.

OE3WOG

Termine

Die **Fiera Pordenone**, der Flohmarkt-event in Norditalien wird vom Freitag 30. April bis Sonntag 2. Mai am Messengelände in Pordenone (westlich von Udine) abgehalten.

Das **SHF-Treffen 2010** in der **Sternwarte Zollernalb** findet in Rosenfeld-Brittheim am Samstag 8. Mai 2010 statt.

Programm:

- Beginn 10.00 Uhr
- Kleiner Flohmarkt mit Schwerpunkt UHF/SHF
- Kinder und Jugendliche können Basteln und Löten

Gerätetest und Antennenmessungen

- Rausch-Messplatz
- Thermo-Wattmeter bis 24 GHz
- SWR-Meter bis 3,4 GHz
- Ausgangsspektrumsmessungen von 2-m- und 70-cm-Sendern
- Messungen mit dem SDR-RX 'Perseus'
- Antennenmessungen auf der Dachterrasse
- Ausmessung von Parabolspiegel

Referate ab 14.00 Uhr

- Gestockte Antennensysteme mit Yagis * Sven Alexander Schuch, DL7SAS
- Anpassleitungen für gestockte Antennen * Gerhard Schmitt, DJ5AP
- UKW-Contest aus der Sicht des Auswerters * Martin Henz, DL5NAH

Nach den Vorträgen öffentliche **Führung durch die Sternwarte**.

Nach Einbruch der Dunkelheit, gegen 21.00 Uhr, hält Sven Alexander, DL7SAS, einen Vortrag über das Thema „SETI – die Suche nach der außerirdischen Intelligenz“.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Übernachtungsmöglichkeit:

Wer bereits am Freitag anreisen oder das Wochenende in der Nähe von Brittheim verbringen will, hier zwei Tipps:

- Gästehaus Gühning, Balinger Str. 10, 72348 Rosenfeld, Tel.: 07428-1242
- Hotel-Restaurant Krone, Oberstadtstr. 47, 72401 Haigerloch
Tel.: 07474-95440
www.krone-haigerloch.de

Auf zahlreichen Besuch freuen sich: Gerd, DJ5AP - Sven Alexander, DL7SAS - Horst, DL4SBK

Der **UHF- und Mikrowellen-Aktivitätstag im Mai 2010** fällt auf den 2. Subregionalen Kontest. Termin: Sonntag 2. Mai 2010, von 07:00 bis 15:00 UTC

Am letzten Sonntag im März (28. 03. 2010) wurde auf Sommerzeit umgestellt, der Abstand UTC zur Lokalzeit beträgt daher 2 Stunden. Dies wurde jedoch bei der Lokalen Zeitangabe für den Termin im April leider nicht berücksichtigt. Mea Culpa.

microwave ticker

Die Frequenzbake OE1XGA am Kahlenberg wurde erweitert und sendet nun auf den Frequenzbändern 6 cm, 3 cm und 1,2 cm. Die Frequenzen sind: 5.760,893 MHz, 10.368,880 MHz und 24.048,960 MHz. Eine weitere Frequenzbake für 47 GHz (47.088,800 MHz) befindet sich im Aufbau. Lokator ist JN88EG, ASL 550 m.

DC0DA und DJ6BU haben ein Subharmonic-mixer-Konzept für 122 und 134 GHz nach Vorgaben von DH6FAE entwickelt und fertig gestellt. Dabei wird die LO-Frequenz bis 60 GHz vervielfacht und im RX-Mischer nochmals verdoppelt. Eine Beschreibung wird demnächst in einer DUBUS-Ausgabe veröffentlicht werden. Nach ersten Messungen wurde eine Verbesserung der Empfindlichkeit von 10 bis 13 dB gegenüber den sonst üblichen Harmonic-mixer-Konzepten angegeben.

KP4AO, unter diesem Rufzeichen wurde das Radioteleskop Arecibo (Puerto Rico) nach langen Jahren der Abwesenheit für den Amateurfunk auf 342 MHz wieder aktiviert. Die Aktivierung erfolgte bereits im März 2010. Im Internet war das Feedback der EME-Operatoren enorm. Versuche, Arecibo mit kleinen Antennen (8-Element-Yagi) und mit „Handhelds“ in SSB und CW zu hören, verliefen erfolgreich. Nachdem im April das Arecibo Observatorium wieder



funk-elektronik HF Communication

Vertrieb von Communicationsgeräte
Elektronik - Antennen - Zubehör

Inh. Annemarie Gril
Grazerstrasse 11
8045 Graz - Andritz

Tel.: 0316 / 672968 Fax 18
hfcomm@funkelektronik.at

Kontakt für Beratung, Verkauf, Service, Reparatur: Herr Franz (OE6HOF)

Ihr Funk-Kompetenz-Center im Herzen Österreichs

www.funkelektronik.at

aktiviert wird, sind Studenten an vielen Universitäten mit Antennen- und Empfängerbasteln beschäftigt.

Voraussichtliche Betriebszeiten von KP4AO:

16. April 1645 – 1930 UTC

17. April 1740 – 2020 UTC

18. April 1840 – 2125 UTC

Bemerkung des Verfassers: Wenn diese Ausgabe den Leser erreicht, dann

liegen diese Events bereits in der Vergangenheit, bei genügend zeitlichen Vorlauf könnten jedoch solche internationalen Großereignisse für Demos und Nachwuchsarbeit in den HTLs genutzt werden.

Kontakte und Infos unter: <http://echoe-sofapollo.com/moon-bounce/>

In Estonia (ES) wurde mit Gültigkeit ab 3. April 2010, im 9-cm-Band der

Frequenzbereich von 3,400–3,401 MHz für die Nutzung im Amateurfunk auf Sekundärer Basis freigegeben. Das reicht schon mal für Schmalbandbetriebsarten.

Siehe auch: <http://www.microwavers.org/3400mhz.htm>

Quellen:

DCODA, OE3WOG, AA6EG, K1JT, DL7SAS, ES5PC

Satellitenfunk

Bearbeiter: Dr. Viktor Kudielka, OE1VKW

E-mail: sat@oevsv.at



Schweizer Cubesat Tlsat-1 startbereit

Von Studenten der Südschweizer Universität für Angewandte Wissenschaften gebaut, wird der Satellit von einer PSLV-C15-Rakete vom Sriharikota-Space-Center (SHAR) in Indien in eine 670 km hohe, sonnensynchrone Umlaufbahn mit einer Inklination von 98,5 Grad gebracht werden.

Genauer Starttermin ist noch nicht bekannt.

Das Kommunikationssystem besteht aus einem Alinco DJC-6-Zwei-Band-Transceiver, mit 0,4 Watt Output auf 437,305 MHz und einer Eingabe auf 145,980 MHz.

AFSK Telemetry (vermutlich 1200 Bd) sowie das Rufzeichen HB9DE in CW werden ebenfalls gesendet.

Weitere Informationen:
Tlsat-1

<http://www.spacelab.dti.supsi.ch/>

SUPSI Radio Club

<http://tinyurl.com/SUPSIclub>

Tlsat-1 on IARU Frequency Coordination pages

http://www.amsat.org.uk/iaru/finished_detail.asp?serial=118

UKW-Ecke

UKW-Referat: Peter Maireder, OE5MPL, **E-mail:** ukw@oevsv.at

UKW-Contest: Franz Koci, OE3FKS, **E-mail:** ukw-contest@oevsv.at

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2010

2. Subregionaler Contest	ab 2 m	01.–02. Mai	14.00–14.00 Uhr
Mikrowellencontest	ab 23 cm	05.–06. Juni	14.00–14.00 Uhr
Alpe-Adria-UHF-Contest	ab 70 cm	20. Juni	07.00–15.00 Uhr
3. Subregionaler Contest	ab 2 m	03.–04. Juli	14.00–14.00 Uhr
Alpe-Adria-VHF-Contest	nur 2 m	08. Aug	07.00–15.00 Uhr
IARU-Region 1-VHF-Contest	nur 2 m	04.–05. Sept	14.00–14.00 Uhr
IARU-Region 1-UHF-Contest	ab 70 cm	02.–03. Okt	14.00–14.00 Uhr
Marconi-Memorial-Contest (CW)	nur 2 m	06.–07. Nov	14.00–14.00 Uhr

Bitte beachtet die neuen Teilnahmebedingungen an der UKW-Meisterschaft, insbesondere die Erstellung der edi-Logs und das Hochladen auf den Auswerteserver!

Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz, OE3FKS

BÜCHER FÜR FUNKAMATEURE UND KURZWELLENHÖRER



Best.-Nr.: 700 0036
 Paketpreis
 (Empfänger und Buch)
 zusammen
 nur 139,- €

Tecsun PL600 – Siebel Edition

Deutsche Exklusiv-Version

Dieser SSB-Weltempfänger überzeugt durch sein klares Design, exzellente Empfangseigenschaften und ergonomische Bedienung. Eine grosse gelb hinterleuchtete Anzeige und der Verzicht auf mehrfach belegte „Drehknöpfe und Schalter“ erlauben einen komfortablen Umgang und schnellen Einstieg in die Welt der Kurzwelle. Auch auf einen ausgewogenen Klang wurde großen Wert bei der Entwicklung gelegt. Lassen Sie sich überraschen! Als Doppelsuper konstruiert, sorgt die hohe erste ZF von 55,845 MHz für eine Spiegelfrequenzunterdrückung. Schaltbare ZF-Filter 4/6 KHz erhöhen die Trennschärfe in LW/MW und KW. Abmessungen: 181 x 111 x 31 mm



Die Empfangsbereiche sind:

- UKW: 87-10 MHz • UKW: 76-108 MHz, 87,0-108 MHz, 87,5-108 MHz
- Kurzwelle: 1711-29999 KHz • Mittelwelle: 522-1620 KHz (9KHz Kanalabstand) • Mittelwelle: 520-1710 KHz (10 KHz Kanalabstand)
- Langwelle: 100 KHz-519 KHz • Durch den erweiterten Langwellenbereich eignet sich der PL600 zum Empfang des Seewettersender des DWDs auf 147,5 KHz.

Weitere Besonderheiten:

- großes gut ablesbares Display • SSB • Abstimmsschritte 1/5/9 bzw. 10 KHz • 600 Speicherplätze (davon 100 für autom. Senderspeicherung) • exzellenter Klang
- Ohrhöreranschluss • Antennenanschluss für externe Antenne (3-stufig abschwächbar)

Lieferumfang:

- Buch „Sender & Frequenzen 2010“ • deutsche Anleitung • hochwertige Langdrahtantenne
- Stereo Ohrhörer in Hifi Qualität • Netzteil

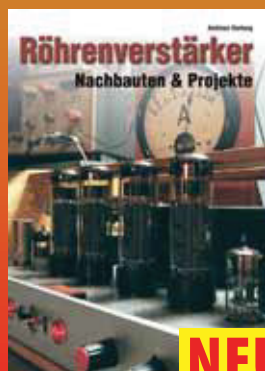
Gerd Klawitter

HÖRZU Radio Guide

Alles über Rundfunksender und Radiohören in Deutschland
 HÖRZU gibt Ihnen mit diesem Buch einen kompletten und detaillierten Überblick über alle Rundfunksender in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der Radio Guide präsentiert die ganze Vielfalt der Sender und Programme, die man heute mit dem Radio, über Kabel, über Satellit oder via Internet empfangen kann.

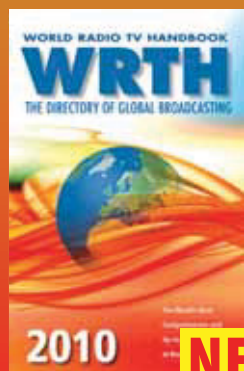
Umfang: 432 Seiten • Best.-Nr.: 413 0018 • Preis: 14,90 €

NEU



NEU

Andreas Hartung
Röhrenverstärker
 Umfang: 64 Seiten
 Best.-Nr.: 411 0153
 Preis: 14,80 €



NEU

Verlagshaus Wohlfarth,
 Duisburg
WRTH – World Radio TV Handbook 2010
 Umfang: 672 Seiten, davon
 64 in Farbe, kartoniert
 Best.-Nr.: 610 8001
 Preis: 36,00 €



Thomas Riegler
Radiohören auf Kurzwelle
 Umfang: 160 Seiten
 Best.-Nr.: 413 0068
 Preis: 23,80 €



Michael Marten
BOS-Funk Band 2
 Umfang: 416 Seiten
 Best.-Nr.: 413 0017
 Preis: 16,90 €

www.vth.de

BESTELLEN SIE JETZT!

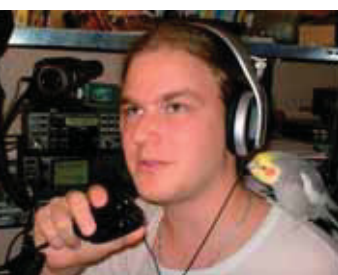
Verlag für Technik und Handwerk GmbH · Bestellservice · D-76526 Baden-Baden
 Telefon: (+49) 0 72 21/50 87-22 · Fax: (+49) 0 72 21/50 87-33
 E-Mail: service@vth.de · Internet: www.vth.de

DX-Splatters

Bearbeiter: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-mail: oe6cld@oevsv.at



Antarktis: Mikhail R1ANP ist von der Progress-Station aktiv und wird dort bis Ende 2010 bleiben. Mikhal arbeitet fast nur in CW und RTTY und ist oft auf 40 und 30 m zu finden. Eine Webseite mit Online-Logs ist unter <http://www.qsl.net/ua1ake/logs/> zu finden. QSL via RU1ZC.



Nicolas FT5YI (F4EGX, am Bild zu sehen) ist auf der französischen Basis Dumont d'Urville auf Petrel Island

(IOTA AN-017) und regelmäßig zwischen 0700–0830 UTC zwischen 14200 und 14210 kHz sowie von 1500–1700 UTC um 14267 kHz aktiv. Nicolas hat eine 20-m-Delta-Loop aufgehängt und arbeitet mit einem FT-857 und 100 W. QSL via F4EGX.

Vom 15. November 2009 bis März 2011 ist das neue indische Team auf der Maitri Station. Bhagwati VU3BPZ ist als Teammitglied sowohl unter dem eigenen Rufzeichen als auch unter dem Sonderrufzeichen AT10BP aktiv (bis zum Jänner 2011). QSL via VU3BPZ (siehe QSL-Info). Dr. Dipak Kumar Biswar VU2DMT ist für diesen Zeitraum der Arzt auf der Station und es wird erwartet, dass auch er aktiv sein wird (siehe auch QSL-Info).



Sang Hoon Lee DS4NMJ ist bis zum 31. Jänner 2011 unter dem Rufzeichen DT8A von der koreanischen Antarktis Basis King Sejong auf King George Island in den South Shetland Inseln (IOTA AN-010) aktiv. Er plant, hauptsächlich in CW, mit etwas SSB und RTTY, auf allen HF-Bändern aktiv zu werden. QSL via HL2FDW.

George ist ein neuer Operator an der Clubstation LU2ZD auf der Ejercito Primavera-Basis in der Antarktis. Die Clubstation ist mit einer Rhombic-Antenne sowie einer Endstufe ausgerüstet. George ist oft zwischen 22:00 bis 23:00 UTC um 14315 kHz sowie eventuell auch auf 40 m zu finden. QSL via LU4DXU.

CY0 – Sable Island: Die Vorbereitungen für eine DX-Pedition nach Sable Island im Oktober dieses Jahres sind bereits voll angelaufen. Randy N0TG berichtet, dass bereits die Details für den Transport des Teams und einen Großteil der Ausrüstung festgelegt sind. Wie



bei vielen Expeditionen ist der Finanzplan eine große Herausforderung. Wer zu dieser DX-Pedition beitragen möchte, kann dies direkt auf Webseite der DX-Pedition unter www.cy0dxpedition.com tun, wo ein PayPal-Spendeknopf (in unterschiedlichen Währungen) bereit steht. Alle individuellen Spender werden mit ihren Rufzeichen auf der Webseite angeführt. Weitere Details über diese Expedition gibt es in

kommenden Ausgaben der QSP.

FW – Wallis & Futuna: Mine JA2NQG/ JE1CTM, Yuji JH2BNL und Shige JI2UAY sind vom 14. bis 21. Juli von Wallis Island (IOTA OC-054) aktiv, wobei sie im Februar im eigene FW-Rufzeichen angesucht haben. Sie werden auch vom Hotel L'Albatros in Mata-Utu aktiv sein (wie auch die FW5X-Expedition). Geplant ist, drei Stationen wie folgt aufzubauen:

- 1) IC-7000 plus Thamway DXV500L (500 W auf 160–40; 300 W auf 30–20), 14-m-Vertikalantenne mit Topload für 160 und 80 m, Drahtvertikal für 40 m, SPI-RO D-314 WARC-Dipol.
- 2) FT-897 plus IC-2KL, 10-m-Vertikalantenne mit Topload für 75–40m, 3-Element-Beam für 20–15–10.
- 3) IC-736 und 2-Element-Beam für 10 m.

Je nach gegenseitigen Beeinflussungen ist es wahrscheinlich, dass nur eine Station zur gleichen Zeit

aktiv sein wird. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10 m in CW, SSB, RTTY und eventuell FM. Die Rufzeichen sind noch nicht bekannt, QSL via Heimatrufzeichen.

JD10 – Ogasawara: Makoto JI5RPT ist wieder vom 2. bis 7. Mai unter dem Rufzeichen JD1BLY von Chichijima (IOTA AS-031) auf allem Bändern von 40–6 m und via Satellit in CW, SSB und digitalen



Betriebsarten

aktiv. Weitere Informationen und eine Logsuche findet man auf seiner Webseite www.ji5rpt.com/jd1/. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

JT – Mongolei: Alex UA9YAB (JT9YAB) und Vasilij RW9YW (JT9YW) sind vom 25. Mai bis 2. Juni aus der Mongolei aktiv, wobei sie aus einem Auto funken werden. Schwerpunkt dieser Aktivität soll 6 m sein. Der Hauptgrund dieser Expedition ist es, einen passenden Standort für eine groß angelegte DX-Pedition zu finden, die im Oktober oder November dieses Jahres stattfinden soll und schwerpunktmäßig auf 160 und 80 m aktiv sein wird. QSL via Heimatrufzeichen.

PJ4 – Bonaire: John K4BAI ist vom 25. bis 31. Mai wieder auf Bonaire und wird unter den Rufzeichen PJ4/K4BAI und PJ4A (im CQ-WW-WPX-CW-Contest in der Kategorie SOAB) aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.

TK – Korsika: IW5ELA und I5KOV sind vom 12. bis 16. Mai unter den Rufzeichen TK/IW5ELA und TK/I5KOV von Calvi (IOTA EU-014, DIFM TK-001, MIA MCO-001, WLOTA LH-1390) auf allen Bändern von 40–12 m in CW und SSB mit 100 W, Vertikalantennen und einer 15-m-Loopantenne aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

TT – Chad: Phil F4EGS ist seit dem 10. April für 2 Monate wieder im Chad und sollte bereits auf allen Bändern von



40–10 m in CW, SSB und RTTY, voraussichtlich unter dem Rufzeichen TT8PK (wie bereits in den vergangenen Aktivitäten verwendet) aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

VK – Australien:

Anlässlich des 100. Jahrestages des Wireless Institute of Australia (WIA) ist vom 1. Mai bis 31. Oktober die Sonderstation VK100WIA aktiv. Während der Jahreshauptversammlung der WIA vom 28. bis 30. Mai wird die Sonderstation aus Canberra, der Hauptstadt Australiens, aktiv sein. Für Kontakte in diesem Zeitraum gibt es ein eigenes Sonderdiplom. Details zu diesem Diplom gibt es im Internet unter <http://www.wia.org.au/newsevents/centenary/about/index.php>.

VK9W – Willis Island: David Burton VK9WBM ist für die nächsten 2 Monate beruflich auf der Wetterstation auf Willis Island (IOTA OC-007). In seiner Freizeit möchte er auf allen HF-Bändern sowie 6 m aktiv werden. QSL via VK4DMC.

VQ9 – Diego Garcia: Jim ND9M (VQ9JC) ist ab 9. April 2010 für 4 Monate wieder von Diego Garcia (IOTA AF-006) aktiv. Er erwartet, Ende Mai und Anfang Juni das Rufzeichen VQ90JC zu

bekommen und möchte auch im CQ-WW-WPX-CW-Contest aktiv werden.

XE – Mexico: Auf Grund des 100. Jahrestages der Mexikanischen Revolution und des 200. Jahrestages der Mexikanischen Unabhängigkeit können die

mexikanischen Amateure bis zum Jahresende den Sonderpräfix 4B verwenden.

XU – Cambodien: Peter XU7ACY (NO2R) ist ab sofort für zumindest ein weiteres Jahr von Cambodien aktiv. Momentan ist er hauptsächlich auf 40 m in CW aktiv. Er sendet meist auf ca. 7005 kHz und hört um 7070 kHz (darunter hat

er starke Störungen vom chinesischen OTH-Radar). Ab Anfang Oktober wird er eventuell auf 160 und 80 m aktiv sein und eine Teilnahme im CQ-WW-WPX-DX-Contest ist ebenfalls geplant. QSL via W2EN.

YI – Irak: Eric KG4GYS berichtet, dass er die nächsten Monate unter dem Rufzeichen YI9GYS von Tikrit in SSB auf 20 und 17 m aktiv sein wird. QSL via Heimatrufzeichen.

ZL7 – Chatham: Kaz JH1HRJ (ZL3JP) ist vom 27. April bis 3. Mai unter dem Rufzeichen ZL7J von den Chatham Inseln (IOTA OC-038) aktiv, wobei er in CW und SSB auf allen Bändern von 160–10 m arbeiten möchte. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.



IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel,
Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
Email: dk1rv@onlinehome.de

Die IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbiota.org/> erreichbar.

2009 war ein erfolgreiches Jahr für IOTA-Online, das im August 2007 eingeführt wurde. So konnte die 7000. Anmeldung registriert werden und auch die Zahl der Online-Anträge ist stark im Steigen begriffen. Verglichen mit dem Jahr 2008 gab es insgesamt 20,4% mehr bestätigte IOTA-Punkte sowie um 10,8% mehr Anträge.

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (März 2010):

—

Provisorische IOTA-Referenznummern (März 2010)

—

Folgende Aktivitäten sind ab sofort gültig (Stand 22. März):

AF-075	5H3EE/3	Bongoyo Island (Februar 2010)
AF-075	5I3A/3	Bongoyo Island (Februar 2010)
NA-191	T17XX	San Jose Island, Murcielago Islands (Dez. 2009/Jän. 2010)
NA-201	CO7PH/P	Anclitas Island, Los Jardines de la Reina Archipelago (Jan. 2010)
OC-211	VK6IOA	Robertson Island, Pelsaert Group, Houtman Abrolhos (Dez. 2009/Jän. 2010)
OC-223	VK2HAK/P	Montague Island (August 2009)
OC-223	VK2MIK/P	Montague Island (August 2009)

Für folgende Aktivitäten sind noch Dokumente ausständig:

AF-068	5C2SG/p	Herne Island (März 2010)
OC-260	V63MY	Oroluk Atoll (März 2010)
OC-260	V63TO	Oroluk Atoll (März 2010)

Aktivitäten:

EU-001 Hans DK3PZ ist vom 1. bis 8. Mai von den Aland Inseln (WLOTA LH-1373) auf allen HF-Bändern aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, bevorzugt über das Büro.

EU-002 OH0/PA0VHA, OH0/PA2A, OH0/PA2AM, OH0/PA2V-MA, OH0/PA3ALK, OH0/PA3BAG und OH0/PB5A sind vom 15. bis 28. Mai von Eckero auf Aland mit drei bis vier Stationen auf allen Bändern von 160–6 m in CW, SSB und RTTY aktiv.

EU-042 Thomas HB9SVT ist vom 28. April bis 11. Mai unter dem Rufzeichen DL/HB9SVT von Sylt auf allen HF-Bändern in CW, SSB, RTTY und BPSK31 aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-062 Waldi SP7IDX ist vom 2. bis 17. Juni unter dem Rufzeichen LA/SP7IDX in SSB und RTTY auf 20, 17, 15 und 10 m mit 100 W und Beam von Engeloya aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

EU-074 Mitglieder der Charente DX-Group sind vom 21. bis 28. Mai unter dem Rufzeichen TM0B in SSB, CW, RTTY und OSK auf allen HF-Bändern mit vier bis fünf Stationen von Brehat Island aktiv. Unter users.belgacom.net/cdxg wird nach der Expedition eine Logsuche zur Verfügung stehen. QSL via F6ANA, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-110 Das MODXIT Team (www.modxit.it) organisiert vom 13. bis 17. Mai eine DX-Pedition nach Sveti Nikola Island (ACIA IC-516, IOCA CI-118, MIA MC-414, WLOTA LH-3152). 9A/IZ4BBF, 9A/IK4RQJ und 9A/IK2SNG sind auf allen HF-Bändern auf den üblichen Insel- und IOTA-Frequenzen aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

EU-118 MS0INT ist vom 18. bis 21. Juni von Eilean Mor (IOSA OL-01, SCOTIA DI-25, WAB NA74, WLOTA LH-0023, ARLHS SCO-084) in der Flannan-Gruppe aktiv. Die Inseln sind sehr schwer zu erreichen, speziell die Landung an den zwei möglichen Anlegestellen ist sehr schwierig. Umfangreiche Informationen findet man auf der Webseite der Expedition unter <http://www.ms0int.com/>.

EU-120 Kevan 2E0WVG (WAB #18247) ist vom 5. bis 8. Mai auf 80, 40, 20 und 17 m in SSB von Lundy Island (WLOTA LH-1997, WAB SS14) aktiv. Da er mit einem 7AH-Akku arbeitet, sind die Leistung auf 20 W und die Betriebszeiten limitiert. QSL wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-124 Adrian M3TVF, Mark M0MTT und Adrian MWOZEN sind vom 28. Mai



bis 31. Mai unter dem Sonderrufzeichen GB0FHI von Flatholm Island (WLOTA LH-0007) auf 80, 40 und 20 m in SSB sowie auf 2 m in FM aktiv. Weitere Informationen gibt es unter m3tvf.com im Internet. QSL via Büro.

EU-129 Helmut DL7VOX ist bis zum 11. Mai auf allen HF-Bändern hauptsächlich in CW mit 100 W und Drahtantennen von Usedom aktiv. Diese Aktivität zählt auch für den Leuchtturm. QSL via DL7VOX, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-156 Kurt ON4CB und Francois ON4LO sind vom 23. bis 25. Juli unter dem Rufzeichen F/OR0W/p von Tombelaine Island auf allen Bändern in SSB aktiv, eine Teilnahme im IOTA-Contest ist ebenfalls geplant. QSL via ON4CB, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-172 Harry PA1H und Nico PA7PA sind vom 15. bis 24. Mai unter OZ/Hei-

matrufzeichen von Lango Island auf allen Bändern von 80–10 m in CW und SSB sowie digitalen Betriebsarten aktiv. So es die Bedingungen erlauben, wollen sie auch 6 m und 2 m versuchen. QSL via Heimatrufzeichen.

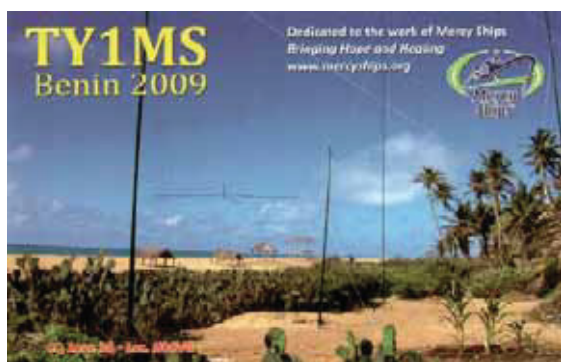
EU-172 Acht Mitglieder des Grantham-Amateur-Radio-Clubs sind vom 18. bis 23. Juni unter dem Rufzeichen OZ7G-0GRC von Fyn Island aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt, Direkt-QSLs gehen via G0RCI.

NA-213 Lindy WW5AA ist am 9. und 10. Mai von Dauphin Island aktiv. Die Aktivität beginnt am 9. Mai um 11:00 UTC zuerst auf 1850 kHz, dann in Folge 3805, 7153, 14260, 18135, 21260 kHz und eventuell auch 12 und 10 m. Am 10. Mai ist er ab 01:00 UTC auf 1850 und dann 7153 kHz aktiv. Andere Zeiten und Frequenzen sind, so Zeit vorhanden, ebenfalls möglich. QSL direkt via WW5AA.

OC-033 Curt W3HQ und Don VK2DON sind vom 13. bis 16. Mai auf 40, 30 und 20 m von Lifou in den Loyalty Inseln aktiv. QSL via W3HQ.

SA-016 Ciro PY7ZY, Fred PY2XB, Jim PY7XC und Andre PY0FF sind vom 16. bis 18. Juni unter dem Rufzeichen PW8L von Sao Luis Island mit drei Stationen aktiv. QSL via PY7ZY, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe QSL-Info).

SA-041 Ciro PY7ZY, Fred PY2XB, Jim PY7XC und Andre PY0FF sind vom 9. bis 15. Juni unter dem Rufzeichen PW8J von Ilha dos Lençois aktiv. Insgesamt möchte man mit drei Stationen mit zwei Endstufen sowie Vertikal- und Drahtantennen arbeiten. Eine Webseite mit weitergehenden Informationen findet man unter www.pw8j.com. QSL via PY7ZY, wahlweise direkt oder über das Büro.



QSL-Info



3B8GT	RX3DD, Alexey V. Averkin, P.O. Box 6, Orekhovo-Zuevo, Moskovskaya obl., 142600, Russia
4J0WFF	4J5T, Natig Gasimov, P.O. Box 86, AZ 1000 Baku, Azerbaijan
5C5W	EA5XX, Julio Volpe O Neil, P.O. Box 4062, Alicante 03080, Spain
5C8A	EA5XX, Julio Volpe O Neil, P.O. Box 4062, Alicante 03080, Spain
5H1S	S53A, Niko Safaric, Celestinova 24, SI-1000 Ljubljana, Slovenia
5R8AL	G3SWH, Phil Whitchurch, 21 Dickensons Grove, Congresbury, Bristol, BS49 5HQ, England
6W7FZ	DK6ZZ
9K2F	9K2HN, Hamad J. Al-Nusif, P.O. Box 38305, Dahiat Abdullah Al-Salem, 72254 Kuwait City, Kuwait

A71CV	A71AN, Rashed Saffar Abdulla, P.O. Box 24773, Doha, Qatar
CN8NK	EA5XX, Julio Volpe O Neil, P.O. Box 4062, Alicante 03080, Spain
D2CQ	CT1IUA, Miguel Martins, P.O. Box 305, 8001-904 Faro, Portugal
EP3PK	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, I-20051 Limbiate MB, Italy
FK8GX	W3HNC, Joesph L Arcure Jr, 115 Buck Run Road, Lincoln University, PA 19352, USA
J79XBI	SM0XBI, Seth Sjostrom, Södra Slättafly 313, SE-385 94 Torsås, Sweden
OX3XR	OZ3PZ, Preben B. Thomsen, Skalkendrupvej 17, DK-5800 Nyborg, Denmark
PZ5RA	Ramon A. Kaersenhout, P.O. Box 745, Paramaribo. Surinam

ST2AR	S53R, Robert Kasca, P.O. Box 23, SI-5280 Idrija, Slovenia
T32CI	SM6CAS, Nils Persson, P.O. Box 66, S-29621 Ahus, Sweden
T6AG	EA3GHZ, Joan Carles Barcelo Torta, P.O. Box 51, E-43540 Sant Carles Rapita, Tarragona, Spain
TO5SM	F6BFH, Alain Ducauchoy, 21 Rue de la Republique, 76420 Bihorel, France
TR8CA	F6CBC, Jean Michel Charron, 19 Rue Gabriel Moussa, F-33320 Eysines, France
V85ZX	Nasran Haji Bachee, 706A Simpang 706 Jalan Kota Batu, Kampong Sungai Matan, Muara BD1917, Brunei Darussalam
VP8DNA	M0PCB, Iain, 18 Camberwell Road, Cheltenham, Gloucestershire, GL51 0XN, England

VQ9LA	N0QM, Larry Arneson, 705 Rhodes Ave, Grandview, MO 64030, USA
VY0V	VE3LYC, Cezar Trifu, 410 Collge St., Kingston ON K7L 4M7, Canada
XU7AAA	Hiroo Yonezuka, DD153 Huang Sathi, Vientiane, Laos
XV2RZ	OH4MDY, Reijo Laitinen, Mantytie 13, 76940 Nenonpelto, Finland
XV4TUJ	OK1DOT, Petr Gustab, P.O. Box 52, 282 01 Cesky Brod, Czech Republic
YI9PSE	N6NKT, George Williams Jr., 3600 Springbrook Ave, San Jose, CA 95148-3129, USA
Z21LS	DE1ZHB (über das Büro)



DXCC-Honor-Roll

Die ARRL-Webseite zeigt up-to-date-Listen der ausgegebenen DXCC-Diplome. Das neue System zeigt alle jemals ausgegebenen DXCC-Diplome, die dem Computer bekannt sind. Eine Ausnahme sind die individuellen Stände für das 5-Band-DXCC. So gibt es separate Listings für jede DXCC-Diplomklasse (Band oder Betriebsart), wobei die Listen täglich aktualisiert werden. Diese Listen kann man sich im PDF-Format

DXCC

Bill Moore NC1L, ARRL-DX-Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DX-Peditionen für das DXCC anerkannt werden:

3V3S Tunesien, 2009

D2CQ Angola, 2009

unter <http://www.arrl.org/awards/dxcc/#listings> herunterladen.

LOTW: 3B9WR, 4L8A, 4O3A, 4Z5LA, 5B4MF, 5I3A, 5W0YA, 5X1NH, 7P8AO, 7Z1CQ, 8P9RY, 8Q7QX, 9M6XRO, 9M6YBG, A65CA, AL9A, BU2AI, BV4VQ, CR1Z, CT2IVH, CX/N3BNA, E74A, EA5GPQ, EA8CN, EB8AH, EF8R, EM7L, ES5RW, EW4AA, F6KHM, FO8RZ, G3BJ, GW0ETF, HB9CA, HI3TEJ, HL2KV, HQ2T, HR2/NP3D, HV0A, IK2AOO, IK2WXW, IO3N, J6/G3PJT, J79XBI, J7Y, JH4UYB, K2V, K4L (NA-141), KL7J, KL7RA, LA9DAA,

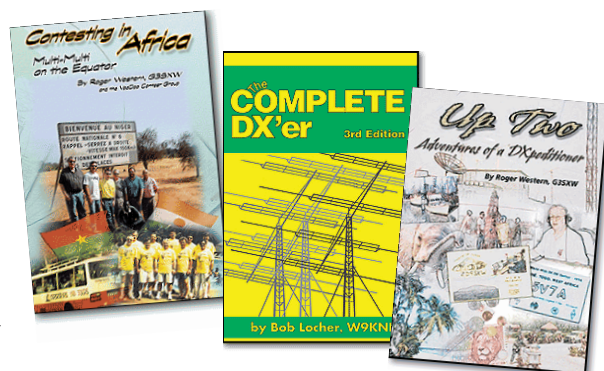
LA9PJA, LU1WI, LU7MCJ, LX7I, LY9Y, NH6YK, OE9MON, OH3SR, OK1DUT, ON4AOI, ON4IA, OX3XR, OY3AA, P40A, PJ2/K6ZH, PJ2T, PY2SEI, PY4XX, RZ9HT, S55DX, S79GM, SM4OTI, SP7IDX, SV9CVY, T6AG, T77GO, TA3AX, TG9IRP, TM6M, TR8CA, UA0ACG, UA3DJY, UZ0U, V63MY (OC-260), V63TO, VK7ZE, VK9NI, VP5/W5SL, VP5H, VP6TD, VR2YYW, WP3GW, XE2AUD, XE2S, YB4IR, YI9PSE, YL2SM, YN2EA, YS3CW, YT2RX, YT7TY, YV5OIE, YW5T, Z36W, ZC4LI, ZK3YA, ZL1BYZ, ZL4M, ZP6/N3BNA, ZP6CW und ZX3S.

Kurz notiert ...

Alle Direkt-QSL-Karten, die für **K4M** bis zum 15. März eingetroffen sind, wurden am 26. März verschickt (ca. 5000). Alle Karten danach werden täglich abgearbeitet. Dies betrifft sowohl die Direktkarten als auch die Anträge via OQSL. OQSL wird voraussichtlich noch weitere 3 Monate verfügbar sein. Mit dem Beantworten der Büroakten wird begonnen, sobald ein Großteil der Direktkarten beantwortet wurden.

Ein spezieller Mail-Account (midway2009QSLs@gmail.com) wurde eingerichtet, um Anfragen zu beantworten.

Bob Locher W9KNI, der Autor des bekannten Buches „The Complete DX'er“ hat ein neues Buch unter dem Titel „A Year of DX“ herausgegeben, das am 1. Mai bei Idiom Press erscheinen wird. In über 280 Seiten



beschreibt Bob seine Anstrengungen, den CQ-Magazine's-DX-Marathon 2008 (in diesem Event müssen die Teilneh-

mer in einem Kalenderjahr möglichst viele Länder und CQ-Zonen auf allen Bändern und in allen Betriebsarten arbeiten) zu gewinnen. Das Buch enthält auch Diskussionen, was DX eigentlich ist sowie die Möglichkeiten des DXens im Sonnenfleckenminimum. Weiters sind ein Kapitel über die Optimierung der SSB-Sende-Audio von K7JA, eine Diskussion über die ideale Endstufe und viele weitere interessante Themen enthalten. Das Buch, das es nur in englischer Sprache gibt, kann direkt bei Idiom Press im Internet über idiompress.com/yearof-dx.php bestellt zum Preis von US\$ 20 + Porto und Verpackung bestellt werden. Bei Idiom Press gibt es auch noch das bereits erwähnte Buch „The Complete DX'er“ von W9KNI (bereits in der dritten Ausgabe), sowie zwei Bücher von dem bekannten DX-Peditionär Roger Western G3SXW („Contesting in Africa“ und „Up Two“), die ebenfalls sehr lesenswert sind.

☐ Bekannt als Kriegsschauplatz im 2. Weltkrieg, als Militärbasis und als transatlantischer Zwischenstopp zum

Auftanken erfüllt heute Midway einen komplett anderen Zweck. Vom US-Fish and Wildlife-Service verwaltet ist dieses alte, vulkanische Atoll jetzt ein Nationalpark und das Tor zu den entfernten hawaiianischen Inseln im Nordwesten. Tausende Leute haben einst auf Midway gearbeitet, heutzutage ist es



nur mehr ein kleines Teem, das gerade eine Handvoll ausgewählte Personen umfasst. Ihre Mission ist es, dass Atoll zurück in seinen ursprünglichen natürlichen Zustand zu bringen und ein wertvolles Nationaldenkmal zu bewahren. In enger Zusammenarbeit mit den Bewahrern Midways und aufmerksam an die empfindlichen ökologischen Prob-

leme denkend zeigt dieses DX-Pedition, wie Amateurfunk eine willkommene Aktivität in einem der am besten geschützten Naturschutzreservate der Vereinigten Staaten sein kann. Sehr empfehlenswert – auch für Leute, die K4M nicht gearbeitet haben. Das Video ist in englischer Sprache, läuft auf allen DVD-Spielern (und Computer) und dauert ca. 44 Minuten. Es kostet US\$ 25 (nicht ganz 20 Euro) und kann direkt über <http://dxvideos.com/k4mvideo.htm> bestellt werden.

☐ Phil Whitchurch G3SWH berichtet, dass er ab sofort QSL-Manager für Alain 5R8AL ist. Die Logs von Alains historischen Aktivitäten von 1975 bis Anfang 2010 gibt es nur in Papierform und wurden deshalb nie in das LotW eingespielt. Neue Logs werden in elektronischer Form vorliegen und Phil wird diese regelmäßig in das LotW laden, sobald diese verfügbar sind. Weitere Details z G3SWH's QSL-Politik sowie ein Online-Formular zur Beantragung einer Büro-QSL findet man auf seiner Webseite unter g3swh.org.uk.

Aktuelle DX-Peditionen und Logs im Internet:

4S7ULG, 8Q7IA	http://hfdx.at.ua/index/0-12/
FT5GA	http://glorieuses2008.free.fr
H40FN	http://hari-ham.com/h40fn/
R1ANC	http://www.qrz.com/r1anc
R1ANP	http://www.qsl.net/ua1ake/logs/

TX5SPA	http://fo2009sp.superhosting.pl/log.htm http://fo2009sp.pl/
VK9LA	http://www.odxg.org/onlinelog/index.php
Z21DXI	http://www.sp5ixi.dxing.pl/z21dxi/
ZL7T	http://www.zl7t.com

MFCA-Amateurfunkaktivitäten



Liebe Marinefunk-Freunde,

am 9. April konnte ich bei der „HV der AMRS“ in Reichenau an der Rax im Namen des MFCA der AMRS zum 50-jährigen Bestehen gratulieren. Die gut besuchte JHV fand im Schloss

Rothschild, Eigentum der altösterreichischen Militärstiftung, also in schönem Ambiente statt.

Über eintausend MFCA-Mitglieder sind auch bei der AMRS Mitglied; sieben davon waren bei der HV anwesend.

Daneben gab's noch interessanten maritimen Gesprächsstoff mit OM Werner, OE8NOK, einem ehem. Funkoffizier des Forschungsschiffes „Polarstern“.

Beim **INORC-Contest 2009** erreichte OE4PWW den 3. Rang – congrats! Wei-

tere CAs: 38. OE6XMF/p (op: OE1JJB), 49. ON4CBI, 50. OE1WED, 51. OE1TKW



Beim größten maritimen Contest des Jahres, dem „INTERNATIONAL NAVAL CONTEST 2009“ (diesmal über 150 Teilnehmer), verblieb der MFCA bei der Naval-Club-Statistik wieder am 4. Platz.

Alle „CA-Calls“ erhalten als kleinen Dank wiederum eine MFCA-Teilnehmer-Urkunde, diesmal mit dem Motiv des Dampfschiffes Hohentwiel (MFCA-JHV 2009) zugesandt.

MFCA-Platzierungen zum „INC 2009“:

Klasse A (mixed mode):		
4.	ON4CBM	CA 82
12.	HB9DAR	CA 111

Klasse B (CW):		
5.	DL2HUM	CA 31
8.	DK6LH	CA 141
24.	OE1JJB	CA 43
37.	OE1TKW	CA 109
38.	DL9LBQ	CA 29
40.	OE4PWW	CA 135
49.	OE6NFK	CA 58
56.	OE1WED	CA 79

Klasse D (SWL):		
2.	HE9SOL	CA 142
4.	OE1-100-1007	CA 65

Naval-Club-Wertung INC 2009:		
1.	MF-Runde (DL), 25 Calls (2008: 23 Teilnehmer)	

2. MARAC (PA), 14 Calls (2008: 9)
3. NRA (CT), 11 Calls (2008: 2, NRA war diesmal der Organisator!)
4. MFCA (OE), 10 Calls + 2 SWL, CA 65, CA 142 (2008: 9)
5. RNARS (G), 10 Calls (2008: 17)
6. INORC (I), 4 Calls (2008: 12)
6. ARMI (I), 4 Calls (2008: 4)
6. FNARS (OH), 4 Calls (2008: 4)
7. BMARS (ON) 3 Calls (2008: 0)
8. YO-MARC (YO) 1 Call (2008: 3)

Achtung: Wie fast nach jedem Contest gibt's Einsprüche: so hat unser OM Walter, OE4PWW, nach eigenen Angaben die Punkteanzahl für den 2. Platz in der Klasse B (CW) erreicht, wurde allerdings als 40. gewertet!

Wir danken allen CAs für die Teilnahme und Einsatz!

Der nächste „maritime“ Contest wird organisiert von der NRA (Núcleo de Radioamadores da Armada) anlässlich „Tag der Portugiesischen Marine“

Datum/Zeit: 8. bis 9. Mai 2010 von 15:00–15:00 UTC
Betriebsarten: SSB, CW, PSK31, RTTY
Bänder: 10, 15, 20, 40, 80 m (in den empfohlenen Contest Segmenten)
Kategorien: Single OPs, außer CS5NRA als Multitopoperator
Austausch: RS(T) mit lfd. Nr. und CQ-Zone (z.B. 599 001 15)
 • z. B. 2009/05/17 1530 CT1AAA 59 001 59 003 14 SSB 20
 • 2009/05/17 1531 CT1AAB 59 002 59 007 14 CW 40
 • 2009/05/17 1535 CT1AAC 59 003 59 011 14 PSK 15
Punkte: Kontakte in der gleichen CQ-Zone: 40/80 m 2 pts auf 10/15/20 m zählen 4 pts.
 Kontakte mit anderen CQ-Zonen: 40/80 m 6 pts auf 10/15/20 m 8 pts.
 Kontakte mit Stationen, welche kein Log einschicken, zählen nur einen pt.

Multiplikator: Jedes gearbeitete Prefix zählt nur einmal pro Band und Mode. Die gleiche Station kann gearbeitet werden am gleichen Band und Mode alle 60 Minuten. Der Multiplikator zählt nur, wenn die gearbeitete Station auch CS5NRA gearbeitet hat. Jeder Multiplikator zählt einen Punkt.
Final Score: Gesamtpunkte (QSOs) × Zahl der Multiplikatoren.

Awards: mindestens einen Kontakt mit CS5NRA (gleich welches Band/Modus) + 50 Kontakte in SSB und CW (25 in PSK/RTTY). Zusätzlich gibt es Awards für die ersten drei Ränge in CW, SSB, PSK31. Auf www.nra.pt werden die Ergebnisse veröffentlicht.

Log: Datum, UTC, Call, RS(T), Nr.+CQ Zone, RS(T), Nr. + CQ-Zone, Mode, Band (z. B.: 2010/05/09 1530 CT1AAA 59 001 59 003 14 SSB 20)

Einsenden: bis spät. 28. Mai 2010 an contest@nra.pt in Format TXT, CBR oder XLS. Mit dem pers. Call inkludiert (z. B.: cq5mpg.txt, cq5mpg.xls) + Adresse für Award. Eine Disqualifikation wegen unsportlichen Verhaltens oder Nichteinhalten der Regeln ist möglich. Fragen via nra@nra.pt oder www.nra.pt

Alle Angaben ohne Gewähr – siehe <http://www.nra.pt>

3. Round PALAGRUŽA Cannonball (5. bis 9. April 2010)

Das Round Palagruža Cannonball (RPC) ist eine Segelregatta um die Adria Insel Palagruža, die seit 2008 jährlich stattfindet. Es wird ein Rundkurs mit ca. 380 Seemeilen gesegelt: Biograd – Ugljan – Dugi Otok – Biševo – Palagruža – Mljet – Korcula – Hvar – Biograd (westl. 9A-Küste, ca. 10 bis 20 Std.).

Zwei Einheitsklassen nehmen teil: Bavaria 42 Match und Dufour 44, zusätzlich 2 Class40-Boote.

OM Herbert, OE3KJN/mm war heuer wieder mit dem Safety-Team am

Begleitschiff dieser Regatta (<http://www.roundpalagruza.org>) dabei. Hauptzweck war nicht AFu sondern die Regatta zu begleiten und im Falle von gewünschter Hilfeleistung zu Helfen bzw. Hilfe zu organisieren.

OM Herbert war neben Sanitätern, Arzt, Taucher, Co-Skipper und Filmemacher am Katamaran Lagoon 380 „Blue Pearl“ der Funker und Schiffsführer.

Onlinetracking: <http://www.followmyroute.com/rpc2010>

Die Funkausrüstung war für Offshore Kommunikation ausgelegt:

- INMARSAT-C und Thuraya-Telefon über Satellit
- UKW-Seefunk mit DSC-Klass A Controller
- AIS und NAVTEX-Receiver

Täglich um 09:00 MEZ und 12:00 MEZ wurde ein Rundruf abgehalten, wie es

den Schiffen geht. Ähnlich wie bei den Piloten gibt es ein Voice-Recording, mit dem alle Funkprüche/Gespräche in der Kabine während der Regatta dokumentiert werden.

Als Datenverbindung ins Internet diente ein Linksys Router mit eingebauter HSDPA Datenkarte und somit konnte ein WLAN Access Point an Bord betrieben werden.

25-jähriges Jubiläum der MARAC (Marine Amateur Radio Club)

Am 1. Juli feiert die niederländische MARAC ihr 25-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird die Sonderstation PC25MRC on-the-air und ein spezielles Diplom bzw. QSL-Karte zu arbeiten sein.

Während dieser vier Perioden wird PC25MRC qrv sein: Vom 1.–8 Mai, vom 1.–28. Juli, vom 1.–28. November, vom 1.–28. Dezember.



Für das Award sind 25 Punkte erforderlich.

Jede MARAC-stn zählt 1 Pkt, P14MRC 2 Punkte und PC25MRC zählt 4 Punkte. Auch ein MARAC-Schild kann mit 75 Punkten gearbeitet werden; MARAC-Mitgl. zählen 2 und PC25MRC 4 Punkte. Das Schild kostet € 16,00

Award-Manager ist PA3EBA, J.H. Stappenbelt, Meester Raapplein 8, 1761 DA, Anna Paulowna, NL.

Alle Angaben ohne Gewähr – siehe marac-website: <http://marac-radio.nl/>



S A T M A T I X Yacht Ortung

- Position Ihres Schiffes zuverlässig auf allen Weltmeeren im Internet via Satellit
- Anzeige auf Seekarte oder Google Earth
- benötigt keine GSM-Infrastruktur, auch für Blauwassersegler
- Alarm-Sensoren (Bilgesensor, Wassereintritt, Brandmelder, Diebstahlschutz)
- zeigt Fahrtroute, Geschwindigkeit, Kurs
- Fernabfrage mit Passwortschutz
- Status und Steuerung von Geräten (Kühlschrank, Pumpen, Laderegler,...)
- ideal für Charterflotten

DATAMATIX Datensysteme GmbH • 1150 Wien, Märzstrasse 1
Tel: +43 (0)1 595 61 96-0 • verkauf@satmatix.eu

Amateurfunk half bei Rettung auf See

Dank Amateurfunk konnte bei einem medizinischen Notfall im Pazifik Hilfe angefordert werden. Am 4. April setzte David, KF7GWI, an Bord der S/V-Wind-Child einen Notruf auf der Frequenz 14,300 MHz ab, die innerhalb den IARU-Regionen 1 bis 3 für Notfälle genutzt wird. Der Ruf wurde von Bill, KI4MMZ, aus Flagler Beach im US-Bundesstaat Florida empfangen. Er zählt zu einer Gruppe freiwilliger Funkamateure, die sich im Interkontinentalen Traffic-Network, Maritime-Mobile-Service-Network und dem Pacific-Seafarers-

Network engagieren und die Frequenz bis zu 18 Stunden täglich überwachen. KI4MMZ stellte die Position etwa 2200 km südwestlich von San Diego, Kalifornien, fest. KF7GWI berichtete von einem medizinischen Notfall eines Besatzungsmitglieds. OM Bill stellte eine Telefonverbindung zur Küstenwache Kalifornien her und berichtete über die Details des Notfalls.

Mit der kalifornischen Luftgarde kamen zunächst vier Fallschirmspringer mit einem Schlauchboot und medizinischer Ausrüstung zur Hilfe. Danach wurde das Crewmitglied zum Schiff Cap Palmer-

ston gebracht, mit Fahrtrichtung San Diego. Hubschrauber brachten den Patienten schließlich ins Krankenhaus zur weiteren Behandlung. Ohne die koordinierenden Amateurfunkkontakte hätte keine schnelle Rettung stattfinden können. Das Satellitentelefon hatte am Unglücksort nicht funktioniert.

Dem Marinefunkfreund OM Wolf, DL1JGO wurde das „Tegetthoff-Diplom“ verliehen – congrats!

Vy 73 de Werner, OE6NFK
<http://mfca.oe1.oevsv.at>
<http://marinefunkner.meinekleine.at>

Funkvorhersage

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-mail: ok1hh@quick.cz

KW-Ausbreitungsbedingungenvorhersage für Mai 2010

Die Anstiegsgeschwindigkeit der Sonnenaktivität begann im ersten Vierteljahr dieses Jahres genügend, so dass man bald die Sonnenfleckenzahlen über 50 und den Solarflux über 100 erwarten kann, was auch zur regelmä-

ßigen Öffnung des 10-m-Bandes für DX-Verbindung genügen wird.

Im Mai erwartet man nach SWPC die Sonnenfleckenzahl R = 25,8 (im Konfidenzintervall 17,8 – 33,8), nach IPS nur

R = 8,5 und nach SIDC R = 4 mit der Benützung der klassischen Methode, resp. R = 30 nach der kombinierten Methode. Und weil die Sonnenaktivität weiter angestiegen ist, benützt man für unsere Vorhersage die Sonnenfle-

HUANCAYO (PRU)

123456789012345678901234														
30	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
26	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	1100	1221	02	#####	333332									
17	2211	2322	1333	2222	23#44433									
16	3322	3432	2332	2222	233#4544									
15	4433	4443	32	2222	2334#555									
14	5444	5543	3332	1111	22345#55									
13	6555	5433	2110	011	23456##									
12	#666	#6##	33100	.	001245666									
11	7###	7654	#20	.	0135777									
10	7777	7754	31	.	025777									
9	8888	8754	20	.	14778									
8	8888	8753	1	.	04778									
7	9999	8742	.	.	2678									
6	9999	8630	.	.	0578									
5	8999	851	.	.	467									
4	8988	73	.	.	146									
3	6777	6	.	.	04									
2	2444	1	.	.	.									
123456789012345678901234														

MELBOURNE (AUS) S.P.

123456789012345678901234														
30	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
26	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	1112	2#222	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	2112	222#221	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	2222	#2222	2111	0000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	2221	1112	#222	2111	1100	2223								
15	221#	1111	2222	2222	2113	3333								
14	2211	0001	1#22	3333	3224	434								
13	21#0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	#0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
123456789012345678901234														

MELBOURNE (AUS) L.P.

123456789012345678901234														
30	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
26	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	1000	0220	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	1100	12210	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	2211	2332	0000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	2222	3332	1111	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	3333	3443	2111	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	3333	4443	2111	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	3344	45#4	3222	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	3444	5#5	4322	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	#45	#65	#322	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11	34##	6664	#2210	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	3455	6664	3#00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	2355	6654	210####	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	1345	6653	10##	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	.13	4654	20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	.2	3543	0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	.0	1421	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
123456789012345678901234														

Kid's Corner

Mit Bausatz die ganze Welt abhören!

Von Florian Zwingl – OE3YCB/2nd OP

Am Wochenende habe ich meinen Freund Johannes eingeladen. Wir hatten beide einen Bausatz für ein Retro-Radio der Fa. Franzis geschenkt bekommen und wollten ihn jetzt aufbauen. Leider waren es zwei verschiedene Bausätze, einer für Mittelwelle und einer für Kurzwelle.

Zuerst mussten wir die Bauteile sortieren und einen LötKolben hervorkramen. Dann mussten wir die Antennenbuchsen und Bedienelemente ins Gehäuse einbauen. Die Verpackung dient gleichzeitig als Gehäuse. Jedem Bausatz liegt eine kleine Platine bei, die wir nun nach Anleitung bestückt haben. Zuerst wurden die Widerstände zurechtgebogen und eingebaut, dann die Spule und insgesamt 8 Kondensatoren eingelötet. Für den Verstärker-IC LM-386 habe ich mir einen 8-poligen Sockel aus der Bastelkiste geholt, damit ich den IC später einfach austauschen kann, falls er kaputt wird. Die Anschlussbeine der beiden Transistoren sind knapp beisammen und wir mussten aufpassen, dass kein Kurzschluss durch das Lötzinn entstand. Am schwierigsten war das Befestigen und Anlöten des Drehkondensators, der die Platine festhält.

Zum Schluss kam noch das Wichtigste – der Lautsprecher in den an der Gehäuserückseite vorgesehenen Einschub. Fertig!

Naja, nicht ganz – es fehlte noch eine 9-Volt-Batterie, die wir – nach dem



Abendessen – einfach neben die Platine geklebt haben.

Gespannt haben wir zuerst das Mittelwellenradio von Johannes eingeschaltet und sofort rauschte es aus dem Lautsprecher. Vorsichtig konnte er einen Sender suchen und genauer einstellen. Wir hörten zuerst Radio Budapest sehr stark, aber auch Sender aus Deutschland und Italien. Die eingeklebte Ferritantenne kann manche Sender verstärken oder aber fast ganz ausblenden.

Um mein Kurzwellenradio auszuprobieren musste ich erst einige Meter Draht als Antenne anschließen. Da der Empfänger wie ein altes Röhren-Audion aus der Anfangszeit der Radiotechnik arbeitet, ist das Einstellen eines Senders gar nicht so einfach. Man muss gleichzeitig die Frequenz, die Lautstärke und die Rückkopplung einstellen, aber mit Fingerspitzengefühl funktioniert es!

Obwohl es schon spät abends war, haben wir noch die halbe Nacht Radiostationen aus der Welt empfangen. Sogar BBC und Radio China waren sehr laut zu hören.

Am Sonntag in der Früh hat mein Vater uns noch geholfen, die Frequenzskalen mithilfe unserer Kurzwellenstation TS850 zu kalibrieren.



Aber am coolsten ist das Selbstbauen verschiedener Drahtantennen und Erdungsanschlüssen. Damit lässt sich der Empfang noch immer verbessern.

Im Internet kann man noch weitere Verbesserungen für das Retro-Radio finden. Ich könnte es sogar zu einem digitalen DRM-Radio umbauen und an meinen Laptop anschließen.

www.elo-web.de

Mit meinem SAMSUNG-Mobiltelefon habe ich auch ein kurzes Audiofile und Video als Beispiel für die Empfangsqualität aufgenommen und auf YouTube gestellt.

www.youtube.com

Hier kann man die Bausätze für unter 15,00 € kaufen:

www.fanzis.de

www.conrad.at

Wenn jemand Fragen zum Aufbau hat, so kann er mich unter **Flo@oevsv.at** oder via Echolink OE1XUU oder D-Star auf OE1XDS kontaktieren.

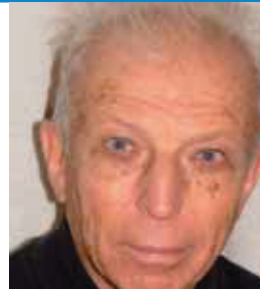
Florian, OE3YCB/2nd OP



Ballonstarts in OE und DL geplant

Bericht von Viktor Kudielka, OE1VKW

Der ÖVSV beteiligt sich an zwei weiteren Ballonstarts des ÖWF (Österreichisches Weltraum Forum), wie schon in den vergangenen Jahren.



Der erste Start, Ballon Passepartout4, ist für den **5. Juni** (Welt-Umwelt-Tag) von Linz, Südbahnhofmarkt/ Kantstraße aus vorgesehen. Der Ballon wird in einer 10x10x10 cm großen Gondel (ähnlich einem Cubesat) eine ATV-Kamera mit Blickrichtung Erde mitführen. Die Ausstrahlung erfolgt im S-Band auf 2410 MHz, damit auch eine Weiterverbreitung über ATV-Transponder ermöglicht wird. Der Ballon soll eine Höhe von 20 km erreichen und die Sendedauer ist auf zwei Stunden beschränkt. Die Sendeleistung beträgt 0,5 W.

Voraussichtlich wird das ORF-Landesstudio mit einem Ü-Wagen bereit sein, die von der ÖVSV Bodenstation empfangenen Live-Bilder direkt zu übernehmen.

Der zweite Start, Ballon Passepartout5, ist am Samstag **19. Juni** in Graz-

Waltendorf, Observatorium Lustbühel, geplant. Passepartout5 wird größer sein als die bisherigen Ballone des ÖWF, und soll bei einem langsameren Aufstieg eine größere Höhe als bisher (31,4 km) erreichen. An Bord werden Temperatur-, Druck- und Spannungs-Sensoren sowie ein Geiger-Müller Zählrohr sein, deren Daten von einem Opentracker und einem 0,4 W Sender gemeinsam mit GPS Daten auf 144,8 MHz übertragen werden. Die Benutzung der

allgemeinen APRS Frequenz sollte die Zuverlässigkeit der Datenübermittlung erhöhen, da doch eine größere Zahl von Gateways im Empfangsbereich



liegen werden und die Wahrscheinlichkeit, dass alle gleichzeitig auf Sendung sind, doch eher gering sein wird. Der übrige Betrieb sollte durch die minutliche Sendung (für maximal 3 Stunden Dauer) nicht wesentlich gestört sein.

Weiters wird an Bord ein Linear-V/U-Transponder in Betrieb sein, mit Ausgabe auf 145,950 ±0,015 MHz und Eingabe auf 432,250 ±0,015 MHz. Der Transponder wurde von William Lei-

jenaar, PE1RAH, speziell für den Einsatz auf Ballonen gebaut – er misst 90x90x5 mm und hat eine Masse von weniger als 30 Gramm (ohne Antennen und Stromversorgung) und liefert 0,4 W p.e.p Leistung.

Eine CW-Bake wird auf 145,990 MHz mit einem Bruchteil der Gesamtleistung zur Identifikation einen kurzen Text und das Sonder-Rufzeichen OE0S aussenden. Die Ausgabe im Satellitenband sollte keine Beeinträchtigung des Satellitenbetriebes bringen, da ja bei den Bodenstationen Richtantennen verwendet werden und die Wahrscheinlichkeit für eine Station, dass sich Satellit und Ballon in gleicher Richtung befinden, doch sehr gering ist. Zur Unterstützung der Bergung werden noch zwei weitere GPS Geräte an Bord sein. Die Entscheidung, welche Kameras mitgenommen werden, wird erst zu einem späteren Zeitpunkt fallen.

Genauere Startzeiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. Bei beiden Starts ist bei Schlechtwetter eine Verschiebung um 24 Stunden möglich.

Bei der HAM-Radio werden am 26. Juni zwei Ballons gestartet werden, siehe www.balloonproject.eu und www.ballonprojekt.de

OE1VKW

Nach Namibia zweite WSPR-Bake in Afrika – eine Innovation aus OE!

Gernot Frauscher, OE1IFM, berichtet:

Nach der erfolgreichen Inbetriebnahme der ersten WSPR)-Bake in Afrika, V53ARC in Namibia – vor 6 Monaten – ging eine zweite unter dem Rufzeichen 5X7JD in Masaka, Uganda, am 2. April 2010 on air.*



Gernot Frauscher, OE1IFM

Betreiber ist Jack Dunigan, 5X7JD, ein US-Bürger, der permanent in Uganda lebt. Jack arbeitet für die Organisation AIDCHILD, die sich in ihren Kinderheimen, Kliniken und Akademien Waisen annimmt, die dazu verdammt sind, mit der Geißel Aids zu leben. Besuchen Sie www.aidchild.org. Spenden werden gerne entgegengenommen.



Jack Dunigan, 5X7JD

So wie die Bake in Namibia wurde auch diese von Gernot, OE1IFM entwickelt, gebaut und finanziert.

Mehr über das Bakenprojekt lesen Sie unter www.oe1ifm.at

Das System hat einen Output von 1 Watt und bestreicht sequentiell die Bänder 80, 40, 30, 20, 15, 12 und 10 m. Damit ist das WSPR Signal alle 16 Minuten am jeweiligen Band zu hören.

Die Antenne ist eine HyGain-AV18VS Multiband-Vertikal. Die Hardware der Bake basiert auf einer PIC 18F2455MCU, einem analogen AD9851 DDS-Chip und einer MOSFET-PA mit selektierbaren Filtern.

Zeit- und Ortsangaben bezieht die Bake von einem angeschlossenen GPS-Empfänger.

Die Bake wird es bald als Bausatz geben – wir suchen daher interessierte Betreiber in interessanten Locations.

Die Bake in Uganda wird rund um die

Uhr QRV sein und damit immer die aktuellsten Daten über die Ausbreitungsbedingungen von und nach Afrika liefern. Näheres finden Sie hier: www.hamradiosafari.com

Gernot Frauscher, OE1IFM

**) WSPR – Weak Signal Propagation Reporter – ausgesprochen „Whisper“ – ein weltweites Bakensystem, das mit geringsten Leistungen auskommt.*

Interesse an einem Vortrag über WSPR? Ziehen Sie unseren Terminkalender zurate. Die nächste Gelegenheit dazu bietet sich bei den Ostarrichi-Amateurfunktagen in Neuhofen am Samstag 15. Mai um 12.30 Uhr. DI Hans Mayer, OE1SMC, referiert.

red. @ by oe3bma

Etwas zum Basteln ...

Gefunden von Karl Haberl, OE1KES, oe1kes@oevsv.at

Digitales Speicher-Oszilloskop im Selbstbau für 22 Euro ...

... dass kann es nicht geben, dachte ich. Egal, neugierig wie ich bin, sah ich mir die Seite an. (1) Hier wurde tatsächlich ein kleines DSO beschrieben, und mit einem kleinen Video vorgeführt. Das ist das ideale Spielzeug für mich, dachte ich, und bestellte gleich einen Bausatz bei der Firma Watterott. (2) Die 22 Euro waren inzwischen auf 34,95 Euro gestiegen + 5 Euro Porto – immer

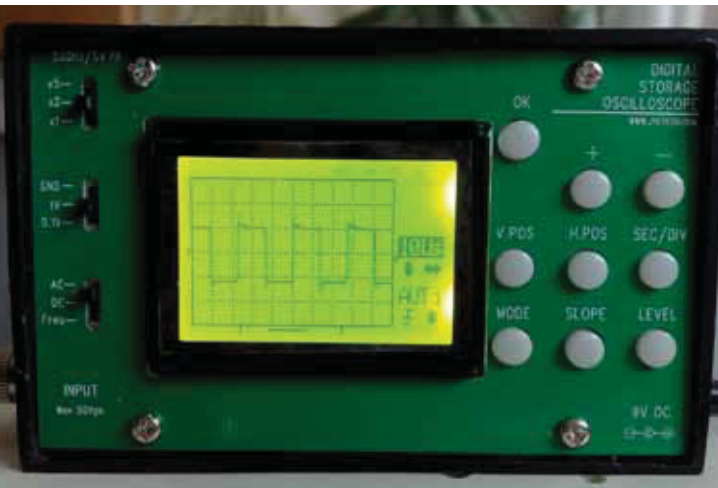
noch Preiswert. Achtung – hier kann man zwischen zwei Versionen des Bausatzes auswählen – alle SMD Bauteile vor bestückt, oder nur der Prozessor. Da der Preisunterschied von 4 Euro recht gering ist, und die Bauteile teilweise Staubkorngröße (klein) sind, war es für mich keine Frage, vor bestückt zu ordern.



Hier noch ein Bausatz ...

Da nur noch einige große Bauteile zu bestücken waren, dauerte der ganze Zusammenbau etwa 1,5 Stunden. Dann der heikle Augenblick – Versorgungsspannung anlegen – alles geht! Ist nicht immer so, habe ich anders auch schon erlebt...

Was kann das kleine Ding – einige Basisdaten (die Details findet man unter (3): Bandbreite 1 MHz – Vertikal 100 mV/Div – 5 V/Div – Horizontal 5 µs/Div – 10 m/Div – Eingangswiderstand 1 MΩ – Versorgungsspannung 9 V/280 mA. Displaygröße 44x30 mm!!



... und hier schon das fertige Gerät.

Außerdem ist das DSO auch noch ein Frequenzmesser bis 5 MHz – allerdings nur für TTL-Pegel. Einige Funktionen sind vorhanden, aber nicht ausgeführt – z.B. ist ein RS232-Ausgang vorgesehen, dieser muss aber erst mittels eines MAX232-Pegels angepasst werden. Schaltungen findet man unter (3) und (4). Alles in allem ist es ein nettes Wochenendprojekt, das wirklich Freude macht. Ein zufällig genau passendes Gehäuse habe ich bei der Firma Neuhold gefunden (5) – Bestell.-Nr. E6350. (Man muss nur innen mit einem scharfen Messer die Steher entfernen). Eines noch – bitte auf (3) alle vorhandenen Unterlagen herunterladen, (Assembly-Notes, External-Trigger, Operating-Instructions, Troubleshooting). Denn die mitgelieferte Beschreibung ist mehr als knapp gehalten ...

Viel Freude mit dieser kleinen Bastelei, wünscht **OE1KES**

- (1) <http://www.freeduino.de/blog/digitales-speicheroszilloskop-im-selbstbau-f%C3%BCr-22-euro>
- (2) <http://www.watterott.com/de/JYEtech>
- (3) <http://jyetech.com/en/default.html>
- (4) <http://groups.google.com/group/jye-tech-oscilloscopes/topics>
- (5) <http://www.neuhold-elektronik.at>

Amateurfunk für Gäste in Kroatien

Voraussetzung für den Amateurfunkbetrieb als Gast in Kroatien ist eine gültige CEPT-Lizenz.

Mit dieser können Sie maximal bis zu 3 Monaten unter dem Rufzeichen 9A/eigenes Call nach den geltenden CEPT-Bestimmungen Betrieb machen.

Sie können aber auch um eine Gastlizenz mit kroatischem Gastrufzeichen ansuchen. Diese Gastlizenz gilt vom Zeitpunkt der Ausstellung maximal 1 Jahr, kann aber auf Antrag jeweils um ein weiteres Jahr verlängert werden. Diesen Gastrufzeichen ist der Rufzeichenblock 9A8 ... zugeordnet.

Kosten:

1. für ein zweibuchstabiges Rufzeichen (z.B. 9A8AA) 800,00 HRK (oder € 120,00) für das erste Jahr und für jedes weitere Jahr € 20,00;
2. für ein dreibuchstabiges Rufzeichen (z.B. 9A8AAA) 400,00 HRK (oder € 120,00) für das erste Jahr und für jedes weitere Jahr € 10,00

Der Antrag für ein Gastrufzeichen mit Rufzeichenwunsch (falls möglich) ist an den kroatischen Amateurfunkverband HRS unter Beischluss einer Kopie Ihrer CEPT-Lizenz und der Postanschrift, an die die Gastlizenz übermittelt werden soll, zu richten. Bei elektronischer Antragstellung ist ein Scan der CEPT-Lizenz beizuschließen.

Die Bezahlung ist zu entrichten an:

HRVATSKA RADIOAMATERSKI SAVEZ
Dalmatinska 12, 10 000 ZAGREB, Croatia

Bankverbindung:

ZAGREBACKA BANKA d.d.

Paromlinska 2, 10 000 ZAGREB, Croatia

Kontonummer: 70300-978-2100057879

IBAN: HR4323600001101561569 (2100057879)

SWIFT: ZABAHR2X

Zahlungszweck: 9A8-callsign

That's it!

Vy 73, Ron 9A5JR

Buchbesprechung

Smith-Diagramm Einführung und Praxisleitfaden

Joachim Müller: *Smith-Diagramm*, beam-Verlag 2009, 210 x 280 mm, Softcover, 117 Seiten größtenteils vierfarbiger Druck, ISBN 978-3-88976-155-2

Ein wichtiges Werkzeug des Hochfrequenztechnikers ist das Smith-Diagramm. Wer es zu interpretieren versteht und damit umzugehen weiß, dem erklären sich viele Vorgänge. Insbesondere beim Wichtigen Punkt der Leistungsanpassung bzw. beim Erzielen von dieser (dem „besten“ SWR) bildet es zugleich die Grundlage zur Veranschaulichung und Handwerkzeug zur grafischen Lösung.

OM Joachim Müller, DG4SBA, hat diesem wertvollen Hilfsmittel, das vor gut 70 Jahren (wenn auch zu Beginn nur stockende) Einführung fand, ein ganzes Buch gewidmet. Die heute genauso aktuelle wie wichtige Thematik findet darin, unterstützt durch viele farbige Grafiken Erklärung. Dazu gliedert sich der Inhalt wie folgt:

1. Der Weg zum Smith-Diagramm – Schritt für Schritt: Komplexe Zahlen, Reflexion bei Einzelimpulsen und kontinuierlichen Sinussignalen, Reflexionsfaktor, Anpassfaktor, Rückflussdämpfung, (V)SWR, Kreisdiagramme.

2. Das Reflexionsdiagramm: Grundlage für das Smith-Diagramm.
3. Die Verwandtschaft des Smith-Diagramms: Schmidt-Buschbeck-Diagramm, Carterdiagramm.
4. Praxis mit dem Smith-Diagramm: Kompensation von Blindanteilen, Ortslinie über Frequenz, Betrachtung von Leitungen, die Leitung als Transformator, elektrisch kurze bzw. elektrisch lange Leitungen.
5. Die S-Parameter und das Smith-Diagramm (aufgrund der Verfügbarkeit diverser günstiger Messinstrumente und freier Software – siehe 8. Punkt, mittlerweile in den letzten Jahren auch für den semiprofessionellen Sektor von besonderer Bedeutung); im Buch werden sie verständlich und nachvollziehbar aufgerollt.
6. Das Leitwert-Smith-Diagramm: Darstellung von Leitwerten im Smith-Diagramm, Parallelschaltung von Bauelementen.
7. Grundelemente unter der Lupe: Ortslinien von Induktivitäten und Kapazitäten, das Bauelement Leitung – Stubs, Anpassung mit dem L-Glied.

8. Hilfsmittel für die Arbeit mit dem Smith-Diagramm: Kurzvorstellung Software: Smith-Chart, WinSmith, RFSim99; Kurzvorstellung verfügbarer Messtechnik: FA-Vektoriieller Antennenanalysator, miniVNA, Analyser nach N2PK.

Bei den Erklärungen werden immer wieder Versuche eingeflochten, die beispielsweise mit den im vorstehenden 8. Punkt aufgezeigten Möglichkeiten 1 zu 1 nachvollziehbar sind.

Ein bis in die Details sehr liebevoll gestaltetes Werk. Die vielen Farbseiten setzen noch das i-Tüpfelchen darauf und machen so vieles übersichtlicher, gepart mit einem durchwegs ordentlichen Layout. Auch stilistisch astrein in der Aufarbeitung – inhaltlich sauberes fachliches Niveau.

Neben den üblichen Bezugsquellen im (Funk-)Fachhandel (beispielsweise bei UKW-Berichte, dem DARC-Verlag oder dem Leserservice des Funkamateurs) wird der Band künftig auch direkt beim publizierenden Verlag zu beziehen sein:





Besuchen Sie uns im Internet : <http://www.igs-electronic.at>



FT-7900E
2m/70cm FM Transceiver

50/40 Watt RX: 140-174
/420-470 MHz, TX: 144-
146/430-440 MHz
YSK-7800 Trennsatz
€ 45,-

€ 295,-

Ing. G. Schmidbauer GesmbH
4040 Linz/Donau, Pfeifferstr. 7
tel. 0732 733128 fax 0732 736040
email: info@igs-electronic.at

FT-2900E
Heavy Duty 2m FM Transceiver

70 Watt, RX: 140-174 MHz
TX: 144-146 MHz, (erweiterbar), 221 Speicher, kein Lüfter
MLS-100 Hi-Power Lautsprecher € 35,-

€ 166,-




➤ **www.beam-shop.de**

Wer sich mit Antennen, Anpassung, Vorgängen auf HF-gespeisten Leitungen, HF-Schaltungsentwicklung, simplen HF-Technik und der Zusammenschaltung von Baugruppen beschäftigt, findet

hier – gemeinsam mit dem Werk „Gerd Janzen: HF-Messungen mit einem aktiven Stehwellen-Messgerät, Eigenverlag 1996, 150 × 210 mm, Softcover, 276 Seiten, ISBN 3-88006-170-X“ – wichtiges Fundamentwissen. Beide Bücher sollten

in der Laborbibliothek keinesfalls fehlen! (Zum Einstieg in die Materie wird im Idealfall das letztgenannte Buch als erstes gelesen bzw. durchgearbeitet.)

Ralf Rudersdorfer, OE3RAA

HAMBörse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder) • Annahme nur mit Mitglieds-Nr. per Post an QSP, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE1GOW – Günter Höller, Peter Altenberg-Gasse 27, 1190 Wien, ☎ 0664/4828431, E-mail g_hoeller@hotmail.com, **VERKAUF:** 2-m-All-Mode Mobilgerät Kenwood TR-9000 – funktionstüchtig aber leicht servicebedürftig, € 90,00; Standard SR-C430 (UHF) bestückt mit 10 Quarzpaaren (vornehmlich Umsetzer) € 40,00; Bosch KF-161 nicht für Amateurfunk umgebaut, 1-Kanalgerät, ausgerüstet mit Peiker-Mikrofon und externem Lautsprecher, € 35,00 (alle Preise zzgl. Versand oder Selbstabholer).

OE5EIN – Max Wagner, Aubrunnerweg 1, 4040 Linz, ☎ 0732/757075, Mobil 0664/4034472, E-mail max.wagner@tele2.at, **VERKAUF:** Relay-Box (Fernschalter) für 5 Antennen AMERITRON RCS-8V, Ausführung für PL-Stecker. Gerät wie neu, war nicht im Freien montiert. Fixpreis € 100,00 zuzüglich Portokosten oder Selbstabholung.

OE5IUM – Günther Jakob, ☎ 07676/8255 – E-mail: jakob.guenther@direkt.at; **VERKAUF:** Yaesu FT 726 R 2m/70cm + Satunit. € 350,00; Handfunkgeräte Alinco DJ-G1E € 50,00; Yaesu FT 470 2/70 € 50,00; ICOM IC-2PAT € 50,00! Alle Geräte betriebsbereit.

OE3DSB – Gerald Sadlo, VERKAUF wegen Update auf Nachfolger einen IC-756pro3 mit original Mike und Stromkabel um VB € 2.500,00. Nichttrauchergerät, optisch und technisch in Ordnung und kann auch bei mir getestet werden. Bei Interesse ☎ 0664/73837841.

OE7AJT – Andy Jöbstl, Walchau 43, 6391 Fieberbrunn, E-mail oe7ajt@qsl.net, **VERKAUF:** Fujitsu Siemens 19" TFT-Monitor, Typ P19-2, max. Auflösung: 1280*1024, VGA- und DVI-Eingang, inkl. Lautsprecher, Festpreis: € 60,00 zzgl. Versand (ca. 10,00 €) oder Abholung.

OE3WOU – Wolfgang, 3003 Gablitz, E-mail: oe3wou@chello.at, ☎ 02231/21381 oder 0680/2095925, **VERKAUF:** Ausgleichsplatte-GA 3000, 2x Rotorplattform (50–70-mm-Standrohr),

Oberlager GS 680U+GS 065, Doppelschelle, Kreuzschelle. Cushcraft-Yagi 719B 70 cm, 13B2 2 m, A50 35 6 m, AR-6 Rundstrahler 6 m. Preis nach Vereinbarung.

OE5BJP – Andrea-Patrizia Bauchinger, ☎ 07747/5253, E-mail oe5bjp@inode.at, **SUCHE:** günstiges KW-Gerät, bevorzugt Kenwood (wm. Ant.-Tuner integriert), **VERKAUF:** TS811E (70 cm) mit Defekt am Display und Bedienfeld.

OE5KE – Dipl.-Ing. Adolf Kerschbaum, Fischerfeldstr. 36, 4030 Linz, ☎ 0699/12380337, E-mail adolf.kerschbaum@liwest.at, **VERKAUF** wegen QTH-Wechsels: Antennenanlage bestehend aus 10/15/20m 5el Beam HyGain TH5Mk2, 12/17/30m-Dipol-Cushcraft AW3, 6m 5el-Yagi-Cushcraft, 2m 14el-Yagi-Cushcraft, 70cm 24el-Yagi-Cushcraft. Die Antennen funktionieren ufb, DXCC-Honorroll #1 bzw. 60 Länder auf 2 m ganz ohne Relais, hi. Preis VS, je nach Ausmaß der Hilfe beim Abbau.

OE3IFB – Florian Bauer, 4300 St. Valentin, E-mail bauerflorian@gmx.at, ☎ 0650/6241083; **VERKAUF:** Microtrak 300 144,800 Sender mit 300 mW und Tinytrak3 in Gehäuse, Preis: 110,00 €. Yaesu VX3-R mit 3 Akkus und Ladegerät 12 V, Datenkabel, Ledertasche, Preis 150,00 €.

OE5FHM – Ing. Helmut Fosodeder, 4843 Ampflwang, ☎ 07675/3550-15 **VERKAUF:** SWR- und Leistungsmessgerät Diamond SX-1000 für 1,8–1300 MHz, € 80,00.

OE5CFM – Friedrich Zarbl, ☎ 07724/2406, E-mail: Zarbl@aon.at; **VERKAUF:** HY-Gain LP1010AN 14-El.Log.Per.Beam 10–30 MHz 2 Jahre 4,5–5,5 dBd, FT 290 R, mit eingeb. VV, orig. Lader, Autohalterung, Magnethaftantenne, und orig. 50-W-Endstufe Yaesu FL-2050, IC 260 E, Autohalterung, 5/8-Mobilantenne, alles original, ok, dazu VV-Burdewick zum Einbau. Je ein TH21 und TH41 mit einigen Akkugeh., Akkus defekt, zusätzlich 2x12-V-Adapter für Zig. Anz. Stecker,

und orig. Ladegerät, orig. Kenwood Batt. Case für 6 Monozellen, TR2200G voll bequarzt, und viele Quarze, TS7000 2-m-FM Handy, CW-Filter YK88-C 500 Hz.

OE7FLT – Sigi Linder, ☎ 0664/3966774, **VERKAUF:** 1 TNC 7 Multi; 1 Yagi 5-Elem. 2m/70cm Cushcraft Vormastmont. € 35,00. G5RV 80 m ...10 m € 20,00. 3x CB-Handfunkgeräte Albrecht mit Ladeschale und Handmike, samt 3x Ersatzakkupacks € 30,00. CB-Mobilgerät 80-Kanal+Mobilantenne € 25,00. Swarovski EL-Fernglas 10x42 samt Tasche, NP € 1900,00 nur € 900,00.

OE3IGW – Alois, ☎ 0676/6356288, E-mail oe3igw@utanet.at, **VERKAUF:** Stahlgittermast 20 m, stabile Ausführung, zerlegbar, mit Kabel u. Steigsprossen, unten ca. 1,2x1,2m nach oben 2x6m Elemente verjüngt und 8 m (2x4) bei 50x50cm, LKW-Zufahrt gegeben, FP € 799,00. MC-80 Mikrofon € 85,00. MC-85 Mikrofon € 120,00. FT-209 Yaesu 2-m-Handy € 100,00. T-30 Kunstantenne PL-Stecker € 10,00. CMP113 Handy-Mikro € 29,00. KS-960 K-Net 70cm TRX für 9K6 Paket Rx-438.550 Tx-430.950 € 65,00.

OE2ZP – Wolfgang Zeppel, 5500 Mitterberghütten, Haldenweg 12, ☎ 06462/2666. **VERKAUF:** Röhrenradio-Sammlung 50 Stück ca. 80% Holzgehäuse 1948–1970 großteils repariert, auch div. Tonbandgeräte mit Teilen und Ersatzröhren, € 800,00.

OE3NZ – Karl Sanz jun., 2340 Mödling, Schillerstr. 51, ☎ 02236/43222 AB, **SUCHT:** Verbastelten oder funktionslosen Funk-Horch-Empfänger B oder Bauteile und Bestandteile hiervon, insbesondere den Spulenrevolver oder dessen Segmente. Für den RX, KÖLN E52 – Baureihe A oder B" suche ich alle Einschübe, vor allem aber jenen mit variablem BFO (Doppeldrehknopf an der Frontseite). **Und noch etwas:** Bastelmaterial aus der Nachkriegszeit bitte nicht wegwerfen – wird zur Instandsetzung historischer Geräte gebraucht!

KENWOOD

Listen to the Future



Der Bestseller: TH-F7E

Kenwood weiß genau, was Funkamateure brauchen. Darum haben unsere Entwickler das **TH-F7E** mit allen Features ausgestattet, die ein komfortables **Dualband-Handy** heutzutage haben muss!

Da wären die **5 W Sendeleistung**, die im 2-m- und im 70-cm-Band zur Verfügung stehen. Der dafür nötige Strom kommt aus einem **Li-Ionen-Akku** mit 1500 mAh Kapazität, der sich auch während des Betriebs laden lässt. Die Send-/Empfangsumschaltung kann durch die eingebaute **VOX-Funktion** gesteuert werden.

Der Empfänger des TH-F7E ermöglicht das gleichzeitige Hören auf zwei Frequenzen. Der **Breitbandempfänger** überstreicht den Bereich von 100 kHz bis 1,3 GHz und demoduliert neben FM, WFM und AM bis 470 MHz hinauf auch SSB und CW. Man hat beim TH-F7E also nicht nur ein superkompaktes Dualband-Handy, sondern zugleich einen **Weltempfänger** und einen **Scanner** zur Verfügung.

Mit der **Multi-Scroll-Taste** haben wir ein **innovatives Bedienkonzept** für Ein-Hand-Bedienung entwickelt, das durch die Möglichkeit, jeden **Speicher alphanumerisch bezeichnen** zu können, vervollständigt wird. Packet-Radio-Betrieb ist mit 1200 und **9600 bps** möglich und die TH-F7E-Programmiersoftware MCP steht auf der Kenwood-Homepage zum kostenlosen Download bereit.

Nicht zuletzt kann man sich auf eine äußerst **robuste Konstruktion** verlassen, die in Bezug auf Nässe, Schlag und Vibration sogar dem **US-MIL-Standard** entspricht. Und im Fall der Fälle erledigt Kenwood den **Service in Deutschland**. Wenn Sie weitere Informationen brauchen oder mehr darüber wissen möchten, warum unser TH-F7E ein Bestseller ist, fragen Sie doch einfach Ihren Kenwood-Fachhändler oder einen der vielen **zufriedenen TH-F7E-Besitzer**.

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 02Z030402 S DVR 0082538

 **Post.at**

Bei Unzustellbarkeit zurück an ÖVSV, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1

Das Kenwood-Kompetenz-Center:

 **Funktechnik Böck**

Kommunikations-Systeme

office@funktechnik.at - www.funktechnik.at

A-1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-0 - Fax: +43 1 597 77 40-12